

# Benutzerhandbuch

# FlexScan® SX2461W SX2761W

LCD-Farbmonitor

## Wichtig

Lesen Sie die VORSICHTSMASSNAHMEN, dieses Benutzerhandbuch und das Installationshandbuch (separater Band) aufmerksam durch, um sich mit der sicheren und effizienten Bedienung vertraut zu machen.

## INHALT

### Kapitel 1 Leistungsmerkmale und Übersicht

- 1-1 Leistungsmerkmale
- 1-2 Tasten und Anzeigen
- 1-3 Funktionen und Grundeinstellungen

### Kapitel 2 Einstellungen und Justierungen

- 2-1 Dienstprogramm-CD
- 2-2 Bildjustage
- 2-3 Farbeinstellung
- 2-4 Abschaltfunktion/Energiespareinstellungen
- 2-5 Auswahl der Bildgröße
- 2-6 Netzkontroll-LED/EIZO-Logo – Anzeigeeinstellungen
- 2-7 Toneinstellungen
- 2-8 Sperren von Tasten
- 2-9 Anzeige zum Einstellen des Justierungsmenüs
- 2-10 Einstellen der Ausrichtung
- 2-11 Anzeigen von Informationen/Einstellen der Sprache
- 2-12 Einstellen von BrightRegulator
- 2-13 Wiederherstellen von Standardeinstellungen

### Kapitel 3 Anschließen von Kabeln

- 3-1 Anschließen von zwei PCs an den Monitor
- 3-2 Anschließen von Peripheriegeräten mit USB-Anschluss

### Kapitel 4 Fehlerbeseitigung

### Kapitel 5 Referenz

- 5-1 Anbringen eines Schwenkarms
- 5-2 Reinigung
- 5-3 Spezifikationen
- 5-4 Glossar
- 5-5 Voreingestellte Taktraten

### Einrichtung

Bitte lesen Sie das Installationshandbuch (separater Band)



Die Produktspezifikationen variieren möglicherweise in den einzelnen Absatzgebieten.  
Überprüfen Sie, ob die Spezifikationen im Handbuch in der Sprache des Absatzgebietes geschrieben sind.

---

Copyright© 2007 EIZO NANA CORPORATION. Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieses Handbuchs darf ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von EIZO NANA CORPORATION in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln – elektronisch, mechanisch oder auf andere Weise – reproduziert, in einem Suchsystem gespeichert oder übertragen werden.

Es besteht keine Verpflichtung seitens der EIZO NANA CORPORATION, zur Verfügung gestelltes Material oder Informationen vertraulich zu behandeln, es sei denn, es wurden vor dem Erhalt solcher Informationen entsprechende Vereinbarungen mit der EIZO NANA CORPORATION getroffen. Obwohl größte Sorgfalt aufgewendet wurde, um zu gewährleisten, dass die Informationen in diesem Handbuch dem neuesten Stand entsprechen, ist zu beachten, dass die Spezifikationen der Monitore von EIZO ohne vorherige Ankündigung geändert werden können.

---

ENERGY STAR ist eine eingetragene Marke in den USA.

Apple und Macintosh sind eingetragene Marken der Apple Inc.

VGA ist eine eingetragene Marke der International Business Machines Corporation.

DPMS ist eine Marke und VESA ist eine eingetragene Marke von Video Electronics Standards Association.

Windows ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation.

PowerManager und UniColor Pro sind Marken der EIZO NANA CORPORATION.

FlexScan, ScreenManager, i•Sound und EIZO sind eingetragene Marken der EIZO NANA CORPORATION in Japan und anderen Ländern.

## Hinweise für diesen Monitor

---

Um zu vermeiden, dass sich die Leuchtdichte durch lange Nutzungszeiten verändert, und um eine gleich bleibende Leuchtdichte zu gewährleisten, wird eine niedrige Helligkeitseinstellung empfohlen.

---

Das LCD-Display wurde mit hochpräziser Technologie hergestellt. Beachten Sie jedoch, dass fehlende oder leuchtende Pixel keine Beschädigung des LCD-Monitors bedeuten müssen.

Anteil der effektiven Pixel: mindestens 99,9994%.

---

Die Hintergrundbeleuchtung des LCD-Displays hat eine begrenzte Lebensdauer. Wenn der Bildschirm dunkel wird oder flackert, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

---

Drücken Sie keinesfalls fest auf das Display oder den Bildschirmrahmen, da dies möglicherweise zu Fehlfunktionen wie z. B. störende Muster usw. des Displays führt. Durch wiederholtes Ausüben von Druck auf das LCD-Display verschlechtert sich die Bildschirmanzeige oder es entstehen Schäden am LCD-Display. (Wenn Abdrücke auf dem LCD-Display zurückbleiben, lassen Sie den Bildschirm des Monitors weiß oder schwarz. Diese Erscheinung sollte anschließend nicht mehr auftreten.)

---

Berühren Sie das Display nicht mit scharfen Gegenständen (Bleistifte u. ä.), da es dadurch verkratzt und beschädigt werden könnte. Reinigen Sie das Display keinesfalls mit Taschentüchern, da es dadurch verkratzt werden könnte.

---

Wird der Monitor in einen Raum mit höherer Raumtemperatur gebracht oder steigt die Raumtemperatur schnell an, bildet sich möglicherweise Kondensationsflüssigkeit im Innern und außerhalb des Monitors. Warten Sie in diesem Fall mit dem Einschalten des Monitors, bis die Kondensationsflüssigkeit verdunstet ist. Andernfalls können Schäden am Monitor entstehen.

---

Wird dasselbe Bild über einen langen Zeitraum hinweg angezeigt und dann geändert, treten möglicherweise Nachbilder auf. Verwenden Sie daher zur Vermeidung dieses Problems einen Bildschirmschoner oder die Abschaltfunktion.

---

## So arbeiten Sie optimal mit dem Monitor

---

Eine übermäßig dunkle/helle Anzeige ist schlecht für die Augen. Stellen Sie die Helligkeit der Bildschirmanzeige den Umgebungsbedingungen entsprechend ein.

---

Die Augen ermüden durch langes Arbeiten am Monitor. Machen Sie jede Stunde 10 min. Pause.

---

# INHALT

Hinweise für diesen Monitor.....	1	2-8 Sperren von Tasten .....	18
So arbeiten Sie optimal mit dem Monitor.....	1	• So sperren Sie den Betrieb [Justiersperre] .....	18
<b>Kapitel 1 Leistungsmerkmale und Übersicht... 3</b>		<b>2-9 Anzeige zum Einstellen des Justiermenüs.....</b>	<b>18</b>
1-1 Leistungsmerkmale .....	3	• So ändern Sie die Menüeinstellungen [Menü Größe/ Menü-Position/Einschaltzeit/Transparent] .....	18
1-2 Tasten und Anzeigen .....	3	<b>2-10 Einstellen der Ausrichtung .....</b>	<b>19</b>
1-3 Funktionen und Grundeinstellungen.....	4	• So stellen Sie die Ausrichtung des Justiermenüs ein [Ausrichtung] .....	19
<b>Kapitel 2 Einstellungen und Justierungen ..... 7</b>		<b>2-11 Anzeigen von Informationen/Einstellen der Sprache.....</b>	<b>19</b>
2-1 Dienstprogramm-CD.....	7	• So überprüfen Sie Einstellungen, Nutzungsdauer usw. [Informationen] .....	19
• EIZO LCD Utility Disk (CD-ROM).....	7	• So stellen Sie eine anzuzeigende Sprache ein [Sprache] .....	19
• UniColor Pro (CD-ROM).....	7	<b>2-12 Einstellen von BrightRegulator .....</b>	<b>20</b>
2-2 Bildjustage .....	8	• So legen Sie die automatische Helligkeitseinstellung fest [BrightRegulator] .....	20
Digitaleingang.....	8	<b>2-13 Wiederherstellen von Standardeinstellungen.....</b>	<b>20</b>
Analogeingang .....	8	• So setzen Sie die Farbeinstellungen zurück [Zurücksetzen].....	20
2-3 Farbeinstellung .....	11	• So setzen Sie alle Einstellungen zurück [Zurücksetzen].....	20
Einfache Einstellung [FineContrast-Modus].....	11	<b>Kapitel 3 Anschließen von Kabeln..... 21</b>	
• FineContrast-Modus .....	11	3-1 Anschließen von zwei PCs an den Monitor ...	21
• So wählen Sie den FineContrast-Modus.....	11	• So legen Sie die Priorität des anzuzeigenden PCs fest [Signal-Priorität] .....	22
• So aktualisieren Sie die Farbeinstellung des FineContrast-Modus.....	11	3-2 Anschließen von Peripheriegeräten mit USB- Anschluss.....	23
Erweiterte Einstellungen [Justiermenü] ...	12	<b>Kapitel 4 Fehlerbeseitigung..... 24</b>	
• So wählen Sie einen geeigneten Modus für Bilder ...	12	<b>Kapitel 5 Referenz..... 26</b>	
• So stellen Sie die Farbe ein bzw. so justieren Sie sie. ...	13	5-1 Anbringen eines Schwenkarms .....	26
2-4 Abschaltfunktion/Energiespareinstellungen....	14	5-2 Reinigung .....	27
• Zum Einstellen der Abschaltfunktion des Monitors [Abschaltfunktion].....	14	5-3 Spezifikationen .....	28
• So stellen Sie den Energiesparmodus ein [VESA DPMS/DVI DMPM] .....	15	5-4 Glossar .....	33
2-5 Auswahl der Bildgröße.....	16	5-5 Voreingestellte Taktraten .....	35
• So ändern Sie die Bildgröße [Bildgröße] .....	16		
• So stellen Sie die Helligkeit des nicht angezeigten Bereichs ein [Randintensität].....	16		
2-6 Netzkontroll-LED/EIZO-Logo – Anzeigeeinstellungen.....	17		
• So deaktivieren Sie die Betriebsanzeige bei der Anzeige eines Bildschirms [Netzkontroll-LED] ...	17		
• So zeigen Sie das EIZO-Logo an [Anzeigefunktion des EIZO-Logos].....	17		
2-7 Toneinstellungen .....	17		
• So stellen Sie die Töne ein [Signalton].....	17		

# Kapitel 1 Leistungsmerkmale und Übersicht

Vielen Dank, dass Sie sich für einen LCD-Farbmonitor von EIZO entschieden haben.

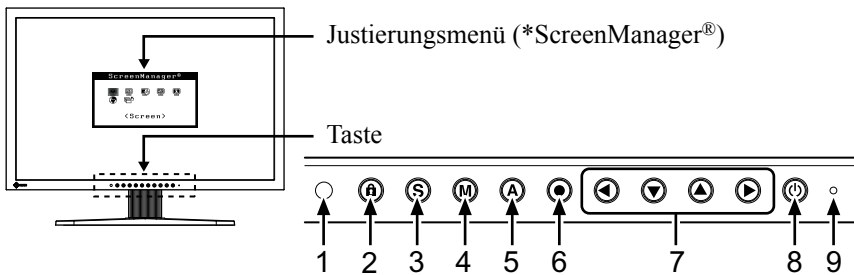
## 1-1 Leistungsmerkmale

- 24,1 (SX2461W) / 27,0 (SX2761W) -Zoll Breitbild-LCD
- Für HDCP
- Kompatibel mit zwei Eingangstypen (DVI-I- und  $\times 2$ -Anschlüsse)
- Kompatibel mit DVI-Digitaleingang (TMDS)
- Horizontale Abtastfrequenz, vertikale Abtastfrequenz und Auflösung:

Horizontale Abtastfrequenz	Analog	24 - 94 kHz
	Digital	31 - 76 kHz
Vertikale Abtastfrequenz	Analog	49 - 86 Hz
		49 - 76 Hz (1.600 $\times$ 1.200)
		49 - 61 Hz (1.920 $\times$ 1.200)
	Digital	59 - 61 Hz
		69 - 71 Hz (VGA TEXT)
Auflösung	1.920 Punkte $\times$ 1.200 Zeilen	

- Kompatibel mit dem Rahmensynchronisationsmodus (59 - 61 Hz)  
\* Nur, wenn unter <Bildgröße> die Option [Vollbild] oder [Vergrößert] ausgewählt wird.
- Funktion zum Glätten (weich - scharf) zum Anpassen vergrößerter Bilder
- FineContrast-Modus zur Auswahl des besten Modus für die Bildschirmanzeige
- Anwendungssoftware UniColor Pro zur Simulation der Ansicht von Benutzern mit eingeschränktem Farbsehvermögen ist enthalten (siehe UniColor Pro (CD-ROM)).
- Integriertes Dienstprogramm ScreenManager Pro for LCD (für Windows) zum Steuern des Monitors über einen PC mit Maus und Tastatur (siehe EIZO LCD Utility Disk (CD-ROM)).
- Integrierte Funktion zur BrightRegulator (Helligkeitsregulierung)
- Höhenverstellbarer Fuß
- Anzeige im Hochformat/Querformat (Um 90 Grad im Uhrzeigersinn drehen)

## 1-2 Tasten und Anzeigen



1. Sensor (BrightRegulator)
2. Taste für die Justiersperre
3. Taste zur Auswahl des Eingangssignals
4. Taste zur Modusauswahl
5. Automatiktaste
6. Eingabetaste
7. Steuertasten (Links, Unten, Oben, Rechts)
8. Netzschalter
9. Netzkontroll-LED

Anzeigenstatus	Betriebsstatus
Blau	Bildschirmanzeige
Orange	Energiesparmodus
Aus	Hauptstromversorgung getrennt

\* ScreenManager<sup>®</sup> ist der Name des Justiermenüs von EIZO.

### HINWEIS

- Dieser Monitor unterstützt die Anzeige im Hoch- und Querformat. Mithilfe dieser Funktion kann die Ausrichtung des Justiermenüs geändert werden, wenn der Monitor mit vertikaler Anzeige verwendet wird. (Weitere Informationen finden Sie unter „2-10 Einstellen der Ausrichtung“ auf Seite 19.)
- Ist die Anzeige des Monitors im Hochformat, muss ggf. je nach verwendeter Grafikkarte die Einstellung geändert werden. Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie dem Handbuch der Grafikkarte.
- Der Fuß des Geräts kann durch einen Schwenkarm oder einen anderen Fuß ersetzt werden. (Siehe „5-1 Anbringen eines Schwenkarms“ auf Seite 26.)

### HINWEIS

- Während der Anzeige des Bildschirms kann die blau leuchtende Betriebsanzeige deaktiviert werden (siehe „So deaktivieren Sie die Betriebsanzeige bei der Anzeige eines Bildschirms [Netzkontroll-LED]“ auf Seite 17).
- Details zum Betriebsanzeigenstatus „Abschaltfunktion“ finden Sie unter „Zum Einstellen der Abschaltfunktion des Monitors [Abschaltfunktion]“ auf Seite 14.

# 1-3 Funktionen und Grundeinstellungen

## So stellen Sie den Bildschirm und die Farbe ein

● Hauptmenü (siehe Seite 6)



- Das Justierungsmenü und der Name des FineContrast-Modus lassen sich nicht gleichzeitig anzeigen.

(M) FineContrast-Modus

**Farbeinstellung** Seite 11

**Einfache Einstellung [FineContrast-Modus]**

Mit dieser Funktion wählen Sie auf einfache Weise aus fünf Modi den gewünschten Modus entsprechend der Monitoranwendung aus.

**Custom**

☀️ 100%

🌡️ OFF

📺 2.2

➡️ (M)

**sRGB**

☀️ 100%

🌡️ 6500

📺 2.2

**Movie**

☀️ 100%

🌡️ 6500

📺 2.2

⬆️ (M)

**Text**

☀️ 25%

🌡️ 5000

📺 2.2

**Picture**

☀️ 100%

🌡️ 6500

📺 Fixed

⬅️ (M)

**Text**

☀️ 25%

🌡️ 5000

📺 2.2

- Für jeden Modus (Custom (Benutzerdefiniert)/sRGB/Text/Picture (Bild)/Movie (Film)) können „Helligkeit“, „Temperatur“ und „Gamma“ eingestellt werden. Die einstellbaren Funktionen sind vom Anzeigemodus abhängig.

**Helligkeitseinstellung** Seite 12

Drücken Sie zum Einstellen der Helligkeit ◀️ oder ▶️.

Nur Analogeingang

**1 Bildjustage (automatische Einstellung)** Seite 8

Berühren Sie (A).

Berühren Sie erneut (A).



**2 Bildjustage (Erweiterte Einstellungen)** Seite 9

[Bei analogem Signaleingang]

Screen

<Clock>

[Bei digitalem Signaleingang]

Screen

<Smoothing>

- So vermeiden Sie vertikale Balken [Clock\*] ..... siehe Seite 9
- So vermeiden Sie Flackern oder Unschärfe [Phase\*]..... siehe Seite 9
- So korrigieren Sie die Bildschirmposition [Bildposition\*] ..... siehe Seite 9
- So passen Sie doppelt angezeigte oder abgeschnittene Fotos an [Auflösung\*]..... siehe Seite 10
- So stellen Sie die Farbabstufung automatisch ein [Bereich\*] ..... siehe Seite 10
- So ändern Sie unscharfe Zeichen/Linien [Glätten\*] ..... siehe Seite 10
- Dieser Filter ist festzulegen, wenn auf dem Bildschirm ein Geräusch entsteht [Signalfilter\*]..... siehe Seite 24

\* Mit \* markierte Elemente können über den analogen Eingang angepasst werden.

**Farbeinstellung (Erweiterte Einstellungen)** Seite 12

Color (Custom)

<Brightness>

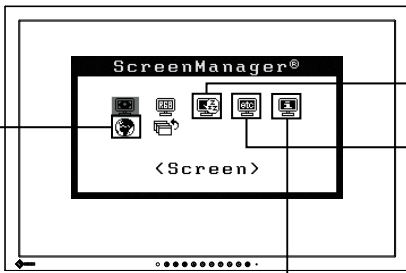
- Für jeden Modus (Custom (Benutzerdefiniert)/sRGB/Text/Picture (Bild)/Movie (Film)) können „Helligkeit“, „Temperatur“, „Gamma“, „Sättigung“, „Farbton“, „Gain-Einstellung“ und „6 Farben“ eingestellt werden. Die einstellbaren Funktionen sind vom Anzeigemodus abhängig.

**Wiederherstellen der Standardeinstellungen**

- So setzen Sie die Farbeinstellungen zurück [Zurücksetzen] ..... siehe Seite 20

# So nehmen Sie nützliche Einstellungen/Justierungen vor

## ● Justierungsmenü (siehe Seite 6)



**Energiespareinstellungen** Seite 15

**PowerManager™**

Set  
 DVI DMPM  
 Off

- So stellen Sie den Energiesparmodus ein [VESA DPMS/DVI DMPM]

**Informationen** Seite 19

**Information(1/2)**

Signal 1  
 1920x1200  
 fH: 74.0kHz  
 fV: 60.0Hz

- So überprüfen Sie Einstellungen, Nutzungsdauer usw. [Informationen]

**Others**

Screen Size

**Einstellen der Abschaltfunktion**

- Zum Einstellen der Abschaltfunktion des Monitors [Abschaltfunktion] ..... siehe Seite 14

**Ändern der Bildgröße**

- So ändern Sie die Bildgröße [Bildgröße]..... siehe Seite 16
- So stellen Sie die Helligkeit des nicht angezeigten Bereichs ein [Randintensität] ..... siehe Seite 16

**Einstellung für die Helligkeitsregulierung**

- So legen Sie die automatische Helligkeitseinstellung fest [BrightRegulator] ..... siehe Seite 20

**Ausrichtung – Einstellung**

- So stellen Sie die Ausrichtung des Justierungsmenüs ein [Ausrichtung] .....siehe Seite 19

**Einstellung der Betriebsanzeige**

- So deaktivieren Sie die Betriebsanzeige bei der Anzeige eines Bildschirms [Netzkontroll-LED] ..... siehe Seite 17

**Toneinstellungen**

- So stellen Sie die Töne ein [Signalton]... siehe Seite 17

**Einstellungen im Justierungsmenü**

- So ändern Sie die Menüeinstellungen [Menü Größe/Menü-Position/Einschaltzeit/Transparent] ..... siehe Seite 18

**Wiederherstellen der werkseitigen Standardeinstellungen**

- So setzen Sie alle Einstellungen zurück [Zurücksetzen] ..... siehe Seite 20

**Anschließen von zwei PCs**

- So legen Sie die Priorität des anzuzeigenden PCs fest [Signal-Priorität] ..... siehe Seite 22

**Sprache** Seite 19

**Language**

English    Deutsch  
 Français    Español  
 Italiano    Svenska  
 简体中文    繁體中文  
 日本語

- So stellen Sie eine anzuzeigende Sprache ein [Sprache]

**EIZO-Logo – Anzeigeeinstellungen**

- So zeigen Sie das EIZO-Logo an [Anzeigefunktion des EIZO-Logos] ..... siehe Seite 17

**Sperren der Justierung**

















- So sperren Sie den Betrieb [Justiersperre] ..... siehe Seite 18

**Anschließen von Signalkabeln**



- Anschließen von zwei PCs an den Monitor ..... siehe Seite 21
- Anschließen von Peripheriegeräten mit USB-Anschluss ..... siehe Seite 23

## Grundeinstellungen des Justierungsmenüs



### [Anzeigen des Justierungsmenüs und Auswählen von Funktionen]

- (1) Drücken Sie . Das Hauptmenü wird angezeigt.
- (2) Wählen Sie eine Funktion mit  /  /  /  aus, und drücken Sie . Das Untermenü wird angezeigt.
- (3) Wählen Sie eine Funktion mit  /  /  /  aus, und drücken Sie . Das Menü „Einstellungen/Justierung“ wird angezeigt.
- (4) Stellen Sie das ausgewählte Element mit  /  /  /  ein, und drücken Sie . Damit wird die Einstellung gespeichert.

### [Beenden des Justierungsmenüs]

- (1) Wählen Sie im Untermenü <Zurück>, und drücken Sie . Das Hauptmenü wird angezeigt.
- (2) Wählen Sie im Hauptmenü <Beenden>, und drücken Sie . Das Justierungsmenü wird beendet.

#### HINWEIS

- Durch zweimaliges schnelles Drücken von  können Sie das Justierungsmenü ebenfalls beenden.
- <Beenden> oder <Zurück> kann auch durch zweimaliges Drücken von  im Haupt- bzw. Untermenü ausgewählt werden.



# Kapitel 2 Einstellungen und Justierungen

## 2-1 Dienstprogramm-CD

„EIZO LCD Utility Disk“ (CD-ROM) und „UniColor Pro“ (CD-ROM) sind im Lieferumfang des Monitors enthalten. Die nachstehende Tabelle zeigt den CD-Inhalt sowie eine Übersicht zur Anwendungssoftware.

### • EIZO LCD Utility Disk (CD-ROM)

Element	Übersicht	Für Windows	Für Macintosh
Datei „Readmede.txt“ oder „Bittelesen“-Datei		✓	✓
Farbprofile (ICC-Profil)	Eine bestimmte Datei mit den Informationen zur Farbcharakteristik des Monitors.	✓	✓
Dienstprogramm für die Bildjustage	Eine Software mit Anzeigemustern, die zur manuellen Justierung des Bildes bei analogem Signaleingang verwendet wird.	✓	–
Dateien für Justierungsmuster	Zur manuellen Justierung des Bildes bei analogem Signaleingang. Wenn das Dienstprogramm für die Bildjustage auf Ihrem PC nicht installiert ist, verwenden Sie diese Musterdatei für die Bildjustierung.	✓	✓
Anwendungssoftware ScreenManager Pro for LCD	Ein Dienstprogramm zum Steuern der Bildschirmjustierung über einen PC mit Maus und Tastatur. (Der PC muss mit dem mitgelieferten USB-Kabel am Monitor angeschlossen sein. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel 3 „3-2 Anschließen von USB-Peripheriegeräten“.)	✓	–
WindowMovie-Checker-Software	WindowMovie ist eine Funktion von ScreenManager Pro for LCD. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch von ScreenManager Pro for LCD auf der „EIZO LCD Utility Disk“ (CD-ROM).		
Bedienungsanleitung zu diesem Monitor (PDF-Datei)			

### So verwenden Sie ScreenManager Pro for LCD

Informationen zur Installation und Verwendung von ScreenManager Pro for LCD finden Sie in der entsprechenden Bedienungsanleitung auf der „EIZO LCD Utility Disk“ (CD-ROM).

### • UniColor Pro (CD-ROM)

Element	Übersicht	Für Windows	Für Macintosh
UniColor Pro	Anwendungssoftware zur Simulation der Ansicht von farbenblinden Benutzern. (Der PC muss mit dem mitgelieferten USB-Kabel am Monitor angeschlossen sein. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel 3 „3-2 Anschließen von USB-Peripheriegeräten“.)	✓	✓
Benutzerhandbuch zu „UniColor Pro“ (PDF-Datei)			
Handbuch zu Color Universal Design (PDF-Datei)			

### So verwenden Sie UniColor Pro

Weitere Informationen zur Installation und Verwendung von UniColor Pro finden Sie im Benutzerhandbuch zu UniColor Pro auf der „UniColor Pro“ (CD-ROM).

## 2-2 Bildjustage

### Digitaleingang

Wenn Sie einen digitalen Eingang verwenden, werden Bilder durch die voreingestellten Werte des Monitors automatisch korrekt angezeigt. Informationen zu erweiterten Einstellungen finden Sie unter „2-3 Farbeinstellung“ (Seite 11).

### Analogeingang

Mit Justagemaßnahmen für den Monitor soll ein Flackern des Bildschirms unterdrückt und die Bildposition und -größe sollen gemäß dem zu verwendenden PC korrigiert werden.

Justieren Sie bei erstmaliger Installation des Monitors oder bei einer Aktualisierung der Einstellungen des verwendeten PCs den Bildschirm, um den Monitor optimal zu verwenden. Wenn das Bild korrekt angezeigt wird, ist keine Justage erforderlich.

#### [Vorgehensweise]

### 1 Führen Sie die Justage mit der AutoSize-Funktion durch.

- So vermeiden Sie Flackern und stellen Bildposition und -größe automatisch ein [AutoSize]

- (1) Berühren Sie **(A)**.  
Die Meldung „Bei erneuter Betätigung, geht Einstellung verloren.“ wird fünf Sekunden lang angezeigt.
- (2) Berühren Sie **(A)** erneut, während die Meldung angezeigt wird.  
Die automatische Einstellung zum Anpassen von Flackern, Bildschirmposition und Bildgröße wird durchgeführt und eine Statusmeldung angezeigt.

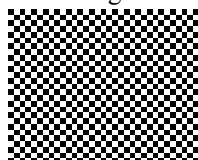
### 2 Bereiten Sie die das Anzeigemuster für die Justage der analogen Anzeige vor.

- (1) Legen Sie die „EIZO LCD Utility Disk“ in Ihren PC ein.
- (2) Für Windows-PCs: Starten Sie das „Dienstprogramm für die Bildjustage“ vom Startmenü der CD.  
Für andere PCs als Windows: Verwenden Sie die Datei für Justierungsmuster.

- Wird der Bildschirm ordnungsgemäß angezeigt: Fahren Sie mit Schritt 5 fort
- Wird der Bildschirm nicht ordnungsgemäß angezeigt: Fahren Sie mit Schritt 3 fort

### 3 Führen Sie die AutoSize-Einstellung mit angezeigtem analogen Justierungsmuster erneut aus.

- So vermeiden Sie Flackern und stellen Bildposition und -größe automatisch ein [AutoSize]
- (1) Zeigen Sie Anzeigemuster 1 im Vollbildmodus auf dem Bildschirm an. Verwenden Sie dazu das „Dienstprogramm für die Bildjustage“ oder die Datei für Justierungsmuster.



#### Hinweis

- Warten Sie nach dem Einschalten des Monitors mindestens 30 Minuten, ehe Sie mit der Justierung beginnen.

#### Hinweis

- Diese Funktion wird korrekt ausgeführt, wenn das Bild größtmöglich auf einem Macintosh- oder Windows-PC-Bildschirm angezeigt wird. Die Einstellung funktioniert möglicherweise nicht korrekt, wenn das Bild nur auf einem Teilbereich des Bildschirms angezeigt wird, z. B. wenn Sie ein DOS-Befehlsfenster verwenden oder Schwarz als Desktop-Hintergrundfarbe gewählt haben.
- Die Funktion wird mit bestimmten Grafikkarten möglicherweise nicht korrekt ausgeführt.

#### HINWEIS

- Anweisungen zum Öffnen und Verwenden der Datei für Justierungsmuster finden Sie in der Datei „Readmede.txt“ oder der „Bittelesen“-Datei. Wenn Sie einen Macintosh-PC verwenden, können Sie diese Datei direkt im Startmenü der CD öffnen.

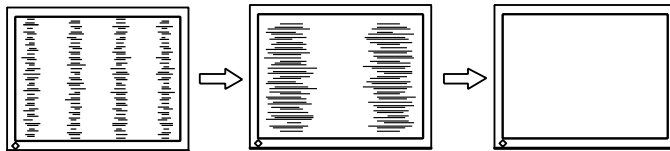
- (2) Berühren Sie **(A)**.  
Die Meldung „Bei erneuter Betätigung, geht Einstellung verloren.“ wird fünf Sekunden lang angezeigt.
- (3) Berühren Sie **(A)** erneut, während die Meldung angezeigt wird.  
Die automatische Einstellung zum Anpassen von Flackern, Bildschirmposition und Bildgröße wird durchgeführt und eine Statusmeldung angezeigt.

- Wird der Bildschirm ordnungsgemäß angezeigt: Fahren Sie mit Schritt 5 fort
- Wird der Bildschirm nicht ordnungsgemäß angezeigt: Fahren Sie mit Schritt 4 fort

## 4 Führen Sie für Folgendes erweiterte Justierungen mit dem Menü <Bildparameter> im Justierungsmenü durch.

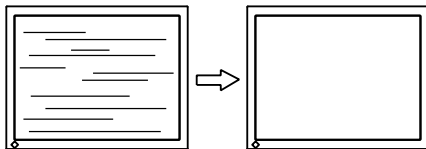
### • So vermeiden Sie vertikale Balken [Clock]

- (1) Wählen Sie im Menü <Bildparameter> die Option <Clock>, und drücken Sie **(●)**.  
Das Menü <Clock> wird angezeigt.
- (2) Stellen Sie den Takt mit der Taste **(◀)** oder **(▶)** ein, und drücken Sie **(●)**.  
Damit wird die Einstellung ausgeführt.



### • So vermeiden Sie Flackern oder Unschärfe [Phase]

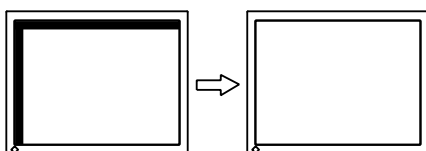
- (1) Wählen Sie im Menü <Bildparameter> die Option <Phase>, und drücken Sie **(●)**.  
Das Menü <Phase> wird angezeigt.
- (2) Stellen Sie die Phase mit der Taste **(◀)** oder **(▶)** ein, und drücken Sie **(●)**.  
Damit wird die Einstellung ausgeführt.



### • So korrigieren Sie die Bildschirmposition [Bildposition]

Da die Pixelanzahl und -positionen auf dem LCD-Monitor feststehen, steht nur eine Position zum korrekten Anzeigen von Bildern zur Verfügung. Die Justierung der Bildschirmposition dient zum Verschieben des Bildes an die korrekte Position.

- (1) Wählen Sie im Menü <Bildparameter> die Option <Bildposition>, und drücken Sie **(●)**.  
Das Menü <Bildposition> wird angezeigt.
- (2) Passen Sie die Position durch Drücken von **(▲)** / **(▼)** / **(◀)** / **(▶)** an, um das Bild ordnungsgemäß im Anzeigebereich des Bildschirms anzuzeigen.



#### HINWEIS

- Drücken Sie die Steuertaste in langsamen Abständen, um den Justierungspunkt nicht zu verpassen.
- Treten nach der Justierung Unschärfe, Flackern oder Balken auf dem Bildschirm auf, führen Sie die Schritte unter „So vermeiden Sie Flackern oder Unschärfe [Phase]“ aus.

#### Hinweis

- Möglicherweise kann Flackern oder Unschärfe bei bestimmten PCs oder Grafikkarten nicht verhindert werden.

#### HINWEIS

- Erscheinen nach der Justierung vertikale Balken auf dem Bildschirm, führen Sie die Schritte unter „So vermeiden Sie vertikale Balken [Clock]“ erneut aus. (Clock → Phase → Bildposition)

- **So passen Sie doppelt angezeigte oder abgeschnittene Fotos an [Auflösung]**

Diese Einstellung ist zum Abgleichen der im Menü „Einstellungen“ angezeigten Auflösung und der Auflösung des Eingangssignals verfügbar.







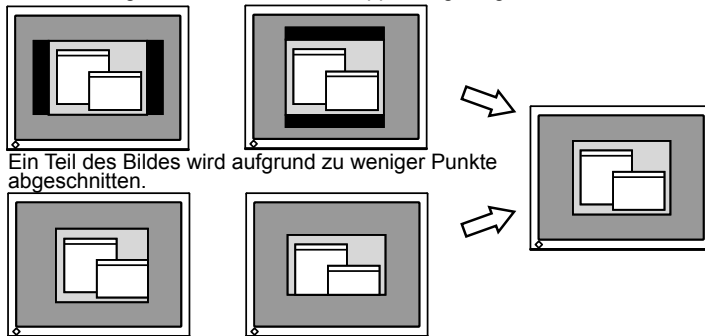
- (1) Wählen Sie im Menü <Bildparameter> die Option <Auflösung>, und berühren Sie .  
Das Menü <Auflösung> wird angezeigt.
- (2) Passen Sie die vertikale Auflösung mit  bzw.  und die horizontale Auflösung mit  bzw.  an, und berühren Sie .  
Damit wird die Einstellung ausgeführt.

Bild wird aufgrund zu vieler Punkte doppelt angezeigt.

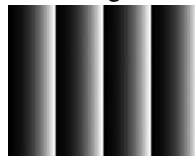




## 5 Passen Sie die Farbabstufung an.

- **So stellen Sie die Farbabstufung automatisch ein [Bereich]**

Jede Farbabstufung (0 - 255) wird durch das Justieren der Signalausgangsimpedanz angezeigt.

- (1) Zeigen Sie Anzeigemuster 2 im Vollbildmodus auf dem Bildschirm an. Verwenden Sie dazu das „Dienstprogramm für die Bildjustage“ oder die Datei für Justierungsmuster.








- (2) Wählen Sie im Menü <Bildparameter> die Option <Bereich> aus, und drücken Sie anschließend .  
Die Meldung „Vorige Einstellung überschreiben? Nochmals betätigen“ wird angezeigt.
- (3) Berühren Sie , während die Meldung angezeigt wird.  
Die Farbabstufung wird automatisch eingestellt.
- (4) Schließen Sie das Anzeigemuster 2. Falls Sie das „Dienstprogramm für die Bildjustage“ verwendet haben, schließen Sie dieses Programm.

## 6 Ändern Sie die Einstellungen zum Glätten.

- **So ändern Sie unscharfe Zeichen/Linien [Glätten]**

Wird ein Bild mit niedriger Auflösung im Modus „Vollbild“ oder „Vergrößert“ angezeigt, sind die Zeichen oder Linien dieses Bildes möglicherweise unscharf.

- (1) Wählen Sie im Justierungsmenü <Bildparameter>, und drücken Sie .
- (2) Wählen Sie im Menü <Bildparameter> die Option <Glätten>, und drücken Sie .  
Das Menü <Glätten> wird angezeigt.
- (3) Stellen Sie die Zeichen/Linien mit der Taste  oder  ein, und drücken Sie .  
Damit ist das Glätten abgeschlossen.

### Hinweis

- Die Einstellung zum Glätten ist je nach Bildschirmauflösung möglicherweise nicht erforderlich. (Das Symbol für das Glätten kann nicht ausgewählt werden.)

## 2-3 Farbeinstellung

### Einfache Einstellung [FineContrast-Modus]

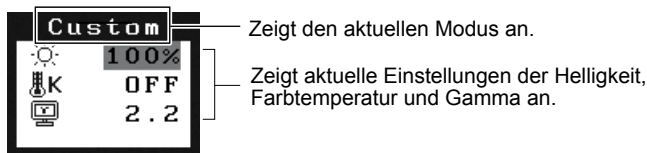
Mit dieser Funktion können Sie z. B. den optimalen Anzeigemodus für die Bildschirmhelligkeit wählen.

#### • FineContrast-Modus

Wählen Sie aus 5 Modi einen geeigneten Anzeigemodus.

Modus	Zweck
Custom (Benutzerdefiniert)	Zum wunschgemäßen Einstellen der Farben.
sRGB	Einstellung für Farbabgleich mit Peripheriegeräten, die sRGB unterstützen.
Text	Einstellung für Textverarbeitungen und Tabellenkalkulationen.
Picture (Bild)	Einstellung für Fotos und Bilder.
Movie (Film)	Einstellung für animierte Bilder.

**Menü FineContrast-Modus**  
Beispiel) Custom (Benutzerdefiniert)



#### • So wählen Sie den FineContrast-Modus

- (1) Drücken Sie **(M)**.  
Der Menü FineContrast-Modus erscheint unten links auf dem Bildschirm.
- (2) Einer der 5 verfügbaren Modi wird abwechselnd durch Drücken von **(M)** angezeigt.



- (3) Wählen Sie den gewünschten Modus, und drücken Sie **(●)**.  
Die Einrichtung ist abgeschlossen.

#### • So aktualisieren Sie die Farbeinstellung des FineContrast-Modus

<Helligkeit>, <Temperatur> und <Gamma> können festgelegt oder angepasst werden.

- (1) Wählen Sie im Menü „FineContrast“ mithilfe von **(▲)** oder **(▼)** die gewünschte Funktion aus.
- (2) Stellen Sie die ausgewählte Funktion mit der Taste **(◀)** oder **(▶)** ein, und berühren Sie **(●)**.  
Damit wird die Einstellung ausgeführt.

#### HINWEIS

- Das Justiermenü und der Menü FineContrast-Modus lassen sich nicht gleichzeitig anzeigen.

#### Hinweis

- Die Farbtemperatur- und Gammawerte können in einigen Modi nicht geändert werden.  
Informationen zum Festlegen dieser Werte finden Sie unter „So wählen Sie einen geeigneten Modus für Bilder“ aus auf Seite 12.

#### HINWEIS

- Im Menü <Farbe> des Justiermenüs können erweiterte Farbjustierungen für alle Modi vorgenommen werden. Informationen finden Sie unter „So wählen Sie einen geeigneten Modus für Bilder“ aus auf Seite 12.

## Erweiterte Einstellungen [Justierungsmenü]

Unabhängiges Einstellen und Speichern von Farbeinstellungen ist bei jedem FineContrast-Modus möglich.

### • So wählen Sie einen geeigneten Modus für Bilder

✓: Verfügbare Einstellungen/Justierung –: Justierung nicht möglich

Symbol	Funktion	FineContrast-Modus				
		Custom (benutzerdefiniert)	sRGB	Text	Picture (Bild)	Movie (Film)
	Helligkeit*	✓	✓	✓	✓	✓
	Temperatur*	✓	–	✓	✓	✓
	Gamma*	✓	–	✓	–	–
	Sättigung	✓	–	✓	✓	✓
	Farbton	✓	–	✓	✓	✓
	Gain-Einstellung	✓	–	–	–	–
	6 Farben	✓	–	–	–	–
	Zurücksetzen	✓	✓	✓	✓	✓

\* Diese Elemente können auch mithilfe des Menüs „FineContrast“ festgelegt oder angepasst werden.




Menü	Beschreibung	Bereich
Helligkeit 	Zum Einstellen der wunschgemäßen Bildschirmhelligkeit	0 - 100%
	<b>HINWEIS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie können die Helligkeit auch durch Drücken von ◀ bzw. ▶ anpassen, während das Justierungsmenü nicht angezeigt wird. Drücken Sie nach dem Einstellen nochmals ●.</li> <li>• Die in „%“ angezeigten Werte sind nur zu Referenzzwecken verfügbar.</li> </ul>	
Temperatur 	Zum Wählen einer Farbtemperatur	4.000 K - 10.000 K, in 500-K-Schritten (einschließlich 9.300 K).
	<b>HINWEIS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wird der Wert auf „Aus“ festgelegt, wird das Display in der natürlichen Farbtemperatur wiedergegeben.</li> <li>• Die Kelvin (K)-Werte dienen lediglich als Referenz.</li> </ul>	
Gamma 	So stellen Sie einen Gammawert ein	1,4 bis 3,0, Fest
	<b>HINWEIS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zur Einstellung des Gammawerts wird ein digitaler Signaleingang empfohlen. Legen Sie bei einem analogen Signaleingang einen Gammawert von 1,8 - 2,2 fest.</li> <li>• Die „Fest“ Optionen sind nur verfügbar, wenn im FineContrast-Modus die Option „Custom“ aktiviert wurde.</li> </ul>	
Sättigung 	Zum Einstellen von Farbabstufungen	–100 - 100 Bei Wahl des Mindestwerts (–100) erhalten Sie ein Schwarzweißbild.
	<b>Hinweis</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit dieser Funktion wird nicht jede Farbabstufung angezeigt.</li> </ul>	
Farbton 	Zum Erstellen einer wunschgemäßen Designfarbe usw.	–100 - 100
	<b>Hinweis</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit dieser Funktion wird nicht jede Farbabstufung angezeigt.</li> </ul>	

### Hinweis












- Verwenden Sie vor dem Einstellen von Farben für einen analogen Signaleingang die Funktion [Bereich]. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 10 unter „So stellen Sie die Farbabstufung automatisch ein“.
- Warten Sie nach dem Einschalten des Monitors mindestens 30 Minuten, ehe Sie mit der Farbeinstellung beginnen.
- Wählen Sie im Menü <Farbe> die Option „Zurücksetzen“, um die Standardeinstellungen (Werkseinstellungen) für den Farbton des ausgewählten Farbmodus wiederherzustellen.
- Dasselbe Bild wird aufgrund der jeweiligen Monitorcharakteristika auf unterschiedlichen Monitoren möglicherweise in verschiedenen Farben angezeigt. Führen Sie zum Einstellen von Farben auf mehreren Monitoren eine visuelle feine Farbeinstellung durch.

### HINWEIS

- Das Justierungsmenü und der Name des FineContrast-Modus lassen sich nicht gleichzeitig anzeigen.
- Einstellbare Funktionen sind je nach Typ des FineContrast-Menü unterschiedlich.

Menü	Beschreibung	Bereich
Gain-Einstellung 	Zum Einstellen eines wunschgemäßen Farbtons mithilfe der Farben Rot, Grün und Blau	0 - 100% Stellen Sie zum Erzeugen eines wunschgemäßen Farbtons jeweils die Helligkeit von Rot, Grün und Blau ein. Zeigen Sie ein Bild mit weißem oder grauem Hintergrund für die Einstellung an.
	<b>HINWEIS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die in „%“ angezeigten Werte sind nur zu Referenzzwecken verfügbar.</li> <li>Bei Verwendung der Einstellung &lt;Gain-Einstellung&gt; ist die Einstellung &lt;Temperatur&gt; auf „Aus“ eingestellt.</li> </ul>	
6 Farben 	So passen Sie <Farbton> und <Sättigung> für Rot, Gelb, Grün, Cyan, Blau und Magenta an	Farbton: -100 bis 100 Sättigung: -100 bis 100
Zurücksetzen 	Zum Zurücksetzen der Farbeinstellungen des gewählten FineContrast-Modus auf die Standardeinstellungen.	

• **So stellen Sie die Farbe ein bzw. so justieren Sie sie.**

- (1) Wählen Sie im Justierungsmenü <Farbe>, und drücken Sie .
- (2) Wählen Sie im Menü <Farbe> mithilfe von  /  /  /  eine beliebige Funktion, und drücken Sie .  
Das Menü der gewählten Funktion wird angezeigt.
- (3) Stellen Sie das ausgewählte Element mit  /  /  /  ein, und drücken Sie .  
Damit wird die Einstellung ausgeführt.


## 2-4 Abschaltfunktion/ Energiespareinstellungen

### • Zum Einstellen der Abschaltfunktion des Monitors [Abschaltfunktion]








Mit dieser Funktion wird der Monitor nach Ablauf einer festgelegten Zeit automatisch abgeschaltet. Die Funktion dient zur Reduzierung von Nachbildern, wenn der Bildschirm über einen langen Zeitraum eingeschaltet bleibt aber nicht verwendet wird. Verwenden Sie diese Funktion, wenn den ganzen Tag ein Bild angezeigt wird.

#### [Abschaltsystem]

Timer	Monitor	Netzkontroll-LED
Einschaltzeit (1 - 23 Stunden)	In Betrieb	Blau
Letzte 15 Min. der „Einschaltzeit“	Vorwarnung*	Blau blinkend
„Einschaltzeit“ abgelaufen	Ausgeschaltet	Aus

\* Wird  während der letzten 15 Min. der Einschaltzeit berührt, bleibt der Monitor für weitere 90 Minuten aktiv. Die Betriebszeit kann jederzeit beliebig verlängert werden.

#### [Vorgehensweise]

- (1) Wählen Sie im Justierungs Menü <Andere Funktion>, und drücken Sie .
- (2) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Abschaltfunktion>, und drücken Sie .  
Das Menü <Abschaltfunktion> wird angezeigt.
- (3) Wählen Sie „Ein“ mit der Taste  oder .
- (4) Stellen Sie für den Monitor mit der Taste  oder  eine Einschaltzeit (1 bis 23 Stunden) ein, und drücken Sie .  
Die Einstellung der Abschaltfunktion ist abgeschlossen.

#### [Vorgehensweise der Wiederaufnahme]

- Drücken Sie .

#### Hinweis

- Die Abschaltfunktion funktioniert auch im Energiesparmodus, die Vorwarnzeit ist allerdings deaktiviert. Der Monitor wird ohne Vorwarnung abgeschaltet.



- **So stellen Sie den Energiesparmodus ein [VESA DPMS/DVI DMPM]**





- **Analogeingang**

Dieser Monitor entspricht dem VESA DPMS-Standard.

**[Energiespareinstellungen]**

PC		Monitor	Netzkontroll-LED
In Betrieb		In Betrieb	Blau
Energiesparmodus	STAND-BY SUSPEND AUS	Energiesparmodus	Orange

**[Vorgehensweise]**

- (1) Wählen Sie im Justierungsmenü die Option <PowerManager>, und drücken Sie .  
Das Menü „Einstellungen“ wird angezeigt.
- (2) Wählen Sie „VESA DPMS“ mit der Taste  oder , und drücken Sie .  
Die Energiespareinstellungen sind abgeschlossen.

**[Vorgehensweise der Wiederaufnahme]**

- Betätigen Sie zum Aktivieren der normalen Bildschirmdarstellung die Maus oder eine Taste.

- **Digitaleingang**





Dieser Monitor entspricht dem DVI DMPM-Standard.

**[Energiespareinstellungen]**

Der Monitor wechselt abhängig von den Computereinstellungen nach fünf Sekunden in den Energiesparmodus.

PC	Monitor	Netzkontroll-LED
In Betrieb	In Betrieb	Blau
Energiesparmodus	Energiesparmodus	Orange

**[Vorgehensweise]**

- (1) Wählen Sie im Justierungsmenü die Option <PowerManager>, und drücken Sie .  
Das Menü „Einstellungen“ wird angezeigt.
- (2) Wählen Sie „DVI DMPM“ mit der Taste  oder , und drücken Sie .  
Die Energiespareinstellungen sind abgeschlossen.

**[Vorgehensweise der Wiederaufnahme]**

- Betätigen Sie zum Aktivieren der normalen Bildschirmdarstellung die Maus oder eine Taste.

**Hinweis**

- Wenn Sie das Netzkabel abziehen, wird die Stromzufuhr zum Monitor vollständig unterbrochen.
- An den Monitor angeschlossene USB-kompatible Geräte können auch betrieben werden, wenn sich der Monitor im Energiesparmodus befindet. Deshalb variiert der Stromverbrauch des Monitors je nach angeschlossenem Gerät auch im Energiesparmodus.

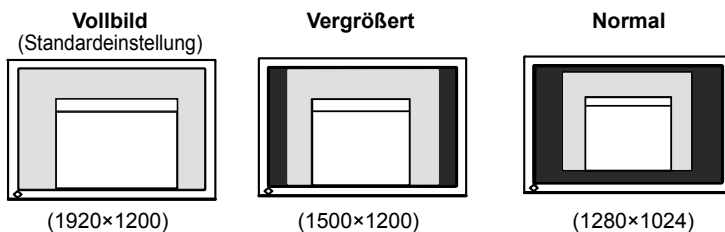
## 2-5 Auswahl der Bildgröße

### • So ändern Sie die Bildgröße [Bildgröße]

Ein Bild mit anderer als der empfohlenen Auflösung wird automatisch im Vollbild angezeigt. Die Bildgröße kann über das Menü <Andere Funktion> mithilfe der Option <Bildgröße> geändert werden.

Menü	Funktion
Vollbild (Standardeinstellung)	Zeigt ein Bild im Vollbild an. Bilder sind manchmal verzerrt, da die vertikale Rate nicht der horizontalen Rate entspricht.
Vergrößert	Zeigt ein Bild im Vollbild an. In manchen Fällen erscheint zur Abgleichung der vertikalen und horizontalen Rate ein leerer horizontaler oder vertikaler Rand.
Normal	Zeigt Bilder in der gewünschten Auflösung an.

Beispiel: Bildgröße 1.280 × 1.024

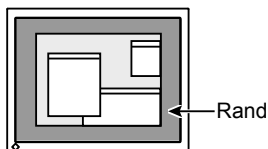


### [Vorgehensweise]

- (1) Wählen Sie im Justierungsmenü <Andere Funktion>, und drücken Sie .
- (2) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Bildgröße>, und drücken Sie .  
Das Fenster für die Einstellung der Bildgröße wird angezeigt.
- (3) Wählen Sie mit der Taste  oder  „Vollbild“, „Vergrößert“ oder „Normal“, und drücken Sie .  
Die Einstellung der Bildgröße ist abgeschlossen.

### • So stellen Sie die Helligkeit des nicht angezeigten Bereichs ein [Randintensität]

Um das Bild erscheint im Modus „Normal“ oder „Vergrößert“ ein Rand (schwarzer Bereich ohne Bild).








- (1) Wählen Sie im Justierungsmenü <Andere Funktion>, und drücken Sie .
- (2) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Randintensität>, und drücken Sie .  
Das Menü <Randintensität> wird angezeigt.
- (3) Stellen Sie die Randintensität mit der Taste  oder  ein, und drücken Sie .  
Die Einstellung der Randintensität ist abgeschlossen.

## 2-6 Netzkontroll-LED/EIZO-Logo – Anzeigeeinstellungen

- So deaktivieren Sie die Betriebsanzeige bei der Anzeige eines Bildschirms [Netzkontroll-LED]




Diese Funktion ermöglicht das Deaktivieren der Betriebsanzeige (blau), während ein Bildschirm angezeigt wird.

- (1) Wählen Sie im Justierungs Menü <Andere Funktion>, und drücken Sie .
- (2) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Netzkontroll-LED>, und drücken Sie .  
Das Menü <Netzkontroll-LED> wird angezeigt.
- (3) Wählen Sie „Aus“ mit der Taste  oder , und drücken Sie .  
Die Einstellung der Betriebsanzeige ist abgeschlossen.

- So zeigen Sie das EIZO-Logo an [Anzeigefunktion des EIZO-Logos]

Bei Aktivierung dieser Funktion wird das EIZO-Logo in der Mitte des Bildschirms angezeigt.









Mit dieser Funktion kann das Logo entweder angezeigt oder ausgeblendet werden.






- (1) Drücken Sie , um das Gerät auszuschalten.
- (2) Drücken Sie zum Einschalten erneut , und halten Sie dabei  gedrückt.  
Aktiviert/Deaktiviert die Anzeige des EIZO-Logos.

## 2-7 Toneinstellungen

- So stellen Sie die Töne ein [Signalton]

Aktivieren oder deaktivieren Sie die Töne für Tasten, Verbindungsfehler usw.

Art des Tons	Voraussetzung für Ton
Kurzer Ton	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beim Auswählen eines Elements mithilfe von </li> <li>• Beim Einstellen eines Höchst- bzw. Mindestwerts mithilfe von  /  /  / </li> <li>• Beim Berühren der Taste </li> </ul>
Langer Ton	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beim Berühren der Taste </li> <li>• Bei der Registrierung mithilfe von </li> </ul>
Aufeinanderfolgende Töne	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn der Monitor nicht ordnungsgemäß angeschlossen ist</li> <li>• Bei ausgeschaltetem PC</li> <li>• Bei Empfang einer Frequenz außerhalb des angegebenen Bereichs</li> </ul>
Doppelton alle 15 Sekunden	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 15 Minuten vor der unter „Abschaltfunktion“ festgelegten Abschaltzeit (Vorwarnzeit)</li> </ul>

- (1) Wählen Sie im Justierungs Menü <Andere Funktion>, und berühren Sie .
- (2) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Signalton>, und berühren Sie .  
Das Menü <Signalton> wird angezeigt.
- (3) Wählen Sie mit  oder  „Ein“ bzw. „Aus“, und berühren Sie .  
Die Toneinstellung ist abgeschlossen.

### HINWEIS

- Die Betriebsanzeige leuchtet nach dem Einschalten standardmäßig auf.

### HINWEIS

- Das Logo wird standardmäßig angezeigt.

## 2-8 Sperren von Tasten

### • So sperren Sie den Betrieb [Justiersperre]

Mit dieser Funktion werden die Tasten zum Beibehalten des justierten oder eingestellten Status gesperrt.

Tasten, die gesperrt werden können	<ul style="list-style-type: none"><li>•  (Eingabetaste)</li><li>•  (Automatiktaste)</li><li>•  (Taste zur Modusauswahl)</li><li>•  (Steuertasten)</li></ul>
Tasten, die nicht gesperrt werden können	<ul style="list-style-type: none"><li>•  (Netzschalter)</li><li>•  (Taste zur Auswahl des Eingangssignals)</li><li>•  (Taste für die Justiersperre)</li></ul>

- (1) Drücken Sie mindestens zwei Sekunden lang.  
Die Einstellung der Justiersperre ist abgeschlossen.

### [Zum Entsperren]

- (1) Drücken Sie erneut mindestens zwei Sekunden lang.  
Die Einstellung der Justiersperre ist abgeschlossen.

## 2-9 Anzeige zum Einstellen des Justierungsmenüs

### • So ändern Sie die Menüeinstellungen [Menü Größe/Menü-Position/Einschaltzeit/Transparent]

#### Menü Größe

Führen Sie zum Ändern der Justierungsmenügröße die folgenden Schritte aus:

- (1) Wählen Sie im Justierungsmenü <Andere Funktion>, und drücken Sie .
- (2) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Menü Einstellung>, und drücken Sie .
- (3) Wählen Sie im Menü <Menü Einstellung> die Option <Menü Größe>, und drücken Sie .
- Das Menü <Menü Größe> wird angezeigt.
- (4) Wählen Sie <Vergrößert> mit der Taste oder , und drücken Sie .
- Die Einstellung der Menügröße ist abgeschlossen.

#### Menü-Position

Stellen Sie die Menü-Position wie folgt ein:

- (1) Wählen Sie im Justierungsmenü <Andere Funktion>, und drücken Sie .
- (2) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Menü Einstellung>, und drücken Sie .
- (3) Wählen Sie im Menü <Menü Einstellung> die Option <Menü-Position>, und drücken Sie .
- Das Menü <Menü-Position> wird angezeigt.
- (4) Wählen Sie mit / / / eine Menü-Position, und drücken Sie .
- Die Menü-Position wurde eingestellt.

#### Einschaltzeit

Stellen Sie die Anzeigzeit des Menüs wie folgt ein:







- (1) Wählen Sie im Justierungsmenü <Andere Funktion>, und drücken Sie .
- (2) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Menü Einstellung>, und drücken Sie .
- (3) Wählen Sie im Menü <Menü Einstellung> die Option <Einschaltzeit>, und drücken Sie .
- Das Menü <Einschaltzeit> wird angezeigt.
- (4) Wählen Sie „Ein“ mit der Taste oder .
- (5) Wählen Sie mit oder eine AUS-Zeit (15, 30, 45 oder 60 Sekunden), und drücken Sie .
- Die Einstellung der Einschaltzeit wurde ausgeführt.

#### HINWEIS

- Die Anzeigzeit des Modus „FineContrast“ bleibt unverändert.

## Transparent







Stellen Sie die Transparenz für die Anzeige des Menüs wie folgt ein:

- (1) Wählen Sie im Justierungs Menü <Andere Funktion>, und drücken Sie .
- (2) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Menü Einstellung>, und drücken Sie .
- (3) Wählen Sie im Menü <Menü Einstellung> die Option <Transparent>, und drücken Sie .
- Das Menü <Transparent> wird angezeigt.
- (4) Stellen Sie die Transparenz mit der Taste  oder  ein, und drücken Sie .
- Die Transparenz wurde eingestellt.

## 2-10 Einstellen der Ausrichtung

### • So stellen Sie die Ausrichtung des Justierungs Menüs ein [Ausrichtung]



Mithilfe dieser Funktion kann die Ausrichtung des Justierungs Menüs geändert werden, wenn der Monitor mit vertikaler Anzeige verwendet wird.

- (1) Wählen Sie im Justierungs Menü <Andere Funktion>, und drücken Sie .
- (2) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Menü Einstellung>, und drücken Sie .
- (3) Wählen Sie im Menü <Menü Einstellung> die Option <Ausrichtung>, und drücken Sie .
- Das Menü <Ausrichtung> wird angezeigt.
- (4) Wählen Sie „Hochformat“ mit der Taste  oder , und drücken Sie .
- Die Ausrichtung wurde eingestellt.
- (5) Drehen Sie den Bildschirm um 90° im Uhrzeigersinn.

## 2-11 Anzeigen von Informationen/Einstellen der Sprache

### • So überprüfen Sie Einstellungen, Nutzungsdauer usw. [Informationen]

Mit dieser Funktion überprüfen Sie Einstellungen, die Modellbezeichnung, Seriennummer und Nutzungsdauer des Monitors.







- (1) Wählen Sie im Justierungs Menü <Informationen>, und drücken Sie .
- Das Menü <Informationen> wird angezeigt.
- (2) Drücken Sie anschließend , um die Einstellungen zu überprüfen.

### • So stellen Sie eine anzuzeigende Sprache ein [Sprache]

Mit dieser Funktion wird die Sprache für das Justierungs Menü ausgewählt.

#### Mögliche Sprachens

English/Deutsch/Französisch/Spanisch/Italienisch/Schwedisch/  
Vereinfachtes Chinesisch/Traditionelles Chinesisch/Japanisch

- (1) Wählen Sie im Justierungs Menü <Sprache>, und drücken Sie .
- Das Menü <Sprache> wird angezeigt.
- (2) Wählen Sie mit  /  /  /  eine Sprache, und drücken Sie .
- Die Sprache wurde eingestellt.

#### HINWEIS

- Ist die Anzeige des Monitors im Hochformat, muss ggf. je nach verwendeter Grafikkarte die Einstellung geändert werden. Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie dem Handbuch der Grafikkarte.



#### HINWEIS

- Die Nutzungsdauer liegt beim Kauf des Monitors aufgrund von werkseitigen Inspektionen nicht immer bei „0“.




## 2-12 Einstellen von BrightRegulator

### • So legen Sie die automatische Helligkeitseinstellung fest [BrightRegulator]

Der Sensor auf der Vorderseite des Monitors erkennt die Umgebungshelligkeit, damit die Bildschirmhelligkeit automatisch und bequem angepasst werden kann.

- (1) Wählen Sie im Justierungs Menü <Andere Funktion>, und drücken Sie .
- (2) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <BrightRegulator>, und drücken Sie .

Das Fenster zur Einstellung der Helligkeitsregulierung erscheint.



- (3) Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“ mit der Taste  oder , und drücken Sie .

Die Einstellung von BrightRegulator ist abgeschlossen.




## 2-13 Wiederherstellen von Standardeinstellungen

### • So setzen Sie die Farbeinstellungen zurück [Zurücksetzen]

Der Farbton des derzeit festgelegten Farbmodus wird auf die Standardeinstellungen (Werkseinstellungen) zurückgesetzt.

- (1) Wählen Sie im Justierungs Menü <Farbe>, und drücken Sie .
- (2) Wählen Sie im Menü <Farbe> die Option <Zurücksetzen>, und drücken Sie .



Das Menü <Zurücksetzen> wird angezeigt.

- (3) Wählen Sie <Zurücksetzen> mit der Taste  oder , und drücken Sie .




Die Standardeinstellungen wurden wiederhergestellt.

### • So setzen Sie alle Einstellungen zurück [Zurücksetzen]

Stellen Sie die werkseitigen Standardeinstellungen für alle Einstellungen/Justierungen wieder her.

- (1) Wählen Sie im Justierungs Menü <Andere Funktion>, und drücken Sie .
- (2) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Zurücksetzen>, und drücken Sie .

Das Menü <Zurücksetzen> wird angezeigt.

- (3) Wählen Sie <Zurücksetzen> mit der Taste  oder , und drücken Sie .

Die Standardeinstellungen wurden wiederhergestellt.

#### HINWEIS

- Achten Sie darauf, dass der Sensor unten am Bildschirm bei Verwendung der BrightRegulator-Funktion nicht verdeckt wird.

#### HINWEIS

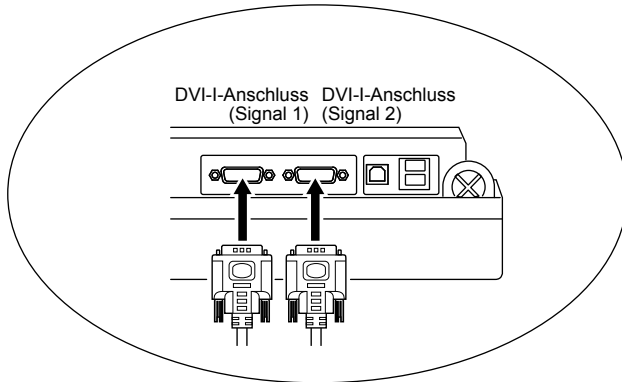
- Informationen zu Standardeinstellungen finden Sie unter „Standardeinstellungen (Werkseinstellungen)“ auf Seite 30.

# Kapitel 3 Anschließen von Kabeln

## 3-1 Anschließen von zwei PCs an den Monitor

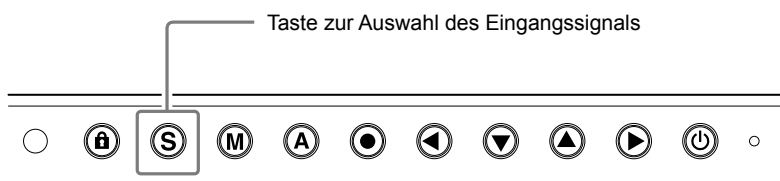
Zwei PCs lassen sich über DVI-I-Anschluss auf der Rückseite des Monitors an den Monitor anschließen.

### Beispiele



		PC 1		PC 2		
Beispiel 1	Digital	DVI	Signalkabel (FD-C39 mitgeliefert)	Signalkabel (FD-C16 mitgeliefert)	15-poliger Mini-D-Sub-Anschluss	Analog
Beispiel 2	Analog	15-poliger Mini-D-Sub-Anschluss	Signalkabel (FD-C16 optional)	Signalkabel (FD-C16 mitgeliefert)	15-poliger Mini-D-Sub-Anschluss	Analog
Beispiel 3	Digital	DVI	Signalkabel (FD-C39 optional)	Signalkabel (FD-C39 mitgeliefert)	DVI	Digital

### Wählen des Eingangssignals



Wechseln Sie mit der Taste **S** das Eingangssignal.

Das Eingangssignal wechselt bei jedem Drücken der Taste **S**.

Wird das Eingangssignal gewechselt, erscheint für 2 Sekunden der aktive Signaltyp (Signal 1 oder 2/Analog oder Digital) oben rechts im Bildschirm.

• **So legen Sie die Priorität des anzuzeigenden PCs fest [Signal-Priorität]**

Wenn zwei PCs angeschlossen sind, kann einer von beiden vorzugsweise angezeigt werden. Der Monitor prüft das Eingangssignal regelmäßig. Wenn das unter <Signal-Priorität> festgelegte Signal eingeht, wechselt der Signaleingang automatisch zum vorrangigen Signal.

Prioritätseinstellung	Funktion
1 Eingang von Signal 1	Das Eingangssignal von „Signal 1“ wird in folgenden Fällen angezeigt. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Bildschirm ist eingeschaltet.</li> <li>• Wenn der PC für „Signal 1“ eingeschaltet ist, während das Bild von „Signal 2“ angezeigt wird.</li> <li>• Wenn der PC für „Signal 1“ aus dem Energiesparmodus aktiviert wird, während das Bild von „Signal 2“ angezeigt wird.</li> </ul>
2 Eingang von Signal 2	Das Eingangssignal von „Signal 2“ wird in folgenden Fällen angezeigt. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Bildschirm ist eingeschaltet.</li> <li>• Wenn der PC für „Signal 2“ eingeschaltet ist, während das Bild von „Signal 1“ angezeigt wird.</li> <li>• Wenn der PC für „Signal 2“ aus dem Energiesparmodus aktiviert wird, während das Bild von „Signal 1“ angezeigt wird.</li> </ul>
Manuell	Der Monitor erkennt die Eingänge des PCs nicht automatisch. Wählen Sie mit der Taste <b>S</b> ein aktives Eingangssignal.

**[Vorgehensweise]**

- (1) Wählen Sie im Justiermenü <Andere Funktion>, und berühren Sie **●**.
- (2) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Signal-Priorität>, und berühren Sie **●**.  
Das Menü <Signal-Priorität> wird angezeigt.
- (3) Wählen Sie „1“, „2“ oder „Manuell“ mit der Taste **◀** oder **▶**, und berühren Sie **●**.  
Die Eingangsprioritätseinstellung wurde ausgeführt.

**HINWEIS**

- Energiesparfunktion  
Wenn für <Signal-Priorität> die Option „1“ oder „2“ ausgewählt ist, funktioniert die Energiesparfunktion des Monitors nur, wenn sich beide PCs im Energiesparmodus befinden.
- Wenn nur ein PC angeschlossen ist, wird das Eingangssignal automatisch erkannt, unabhängig davon, welches Signal (Signal 1 oder 2) als Priorität angegeben wurde.

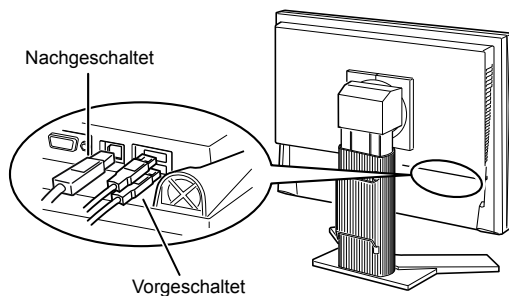


## 3-2 Anschließen von Peripheriegeräten mit USB-Anschluss

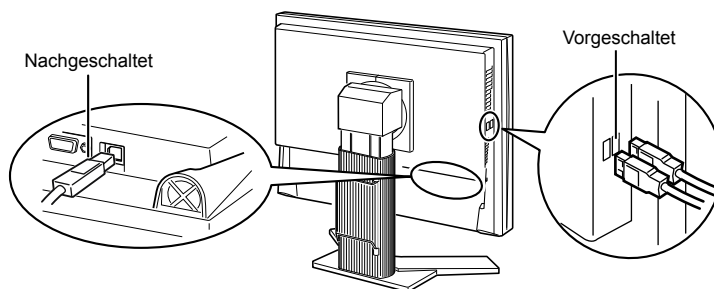
Dieser Monitor verfügt über einen USB-kompatiblen Hub. Wird der Monitor an einen USB-kompatiblen PC oder an einen anderen USB-Hub angeschlossen, fungiert er wie ein USB-Hub, der die Verbindung mit USB-kompatiblen Peripheriegeräten ermöglicht.

- **Erforderliche Systemumgebung**
  - (1) Ein PC mit USB-Anschluss oder ein anderer an einen USB-kompatiblen PC angeschlossener USB-Hub
  - (2) Windows 2000/XP/Vista oder Mac OS 9.2.2 und OS X 10.2 oder höher
  - (3) EIZO USB-Kabel (MD-C93)
- **Verbindung (Einrichten der USB-Funktion)**
  - (1) Schließen Sie den Monitor mit dem Signalkabel zunächst an einen PC an, und starten Sie den PC.
  - (2) Verbinden Sie mithilfe des mitgelieferten USB-Kabels den nachgeschalteten USB-Anschluss eines USB-kompatiblen PCs oder eines anderen USB-Hub mit dem vorgeschalteten USB-Anschluss des Monitors.
  - (3) Ist die USB-Funktion eingerichtet, fungiert der Monitor als USB-Hub, der die Verbindung zu verschiedenen USB-kompatiblen Peripheriegeräten mithilfe des nachgeschalteten USB-Anschlusses ermöglicht.

### SX2461W



### SX2761W



Die USB-Funktion wird nach dem Anschließen des USB-Kabels automatisch eingestellt.



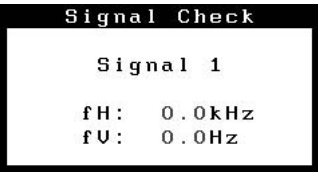

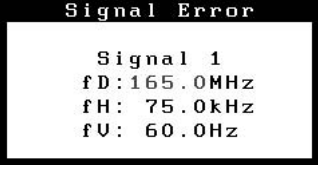
### Hinweis





- Dieser Monitor funktioniert je nach zu verwendendem PC, Betriebssystem oder Peripheriegerät möglicherweise nicht. Erkundigen Sie sich beim Hersteller des jeweiligen Peripheriegeräts über die USB-Kompatibilität des Geräts.
- Befindet sich der Monitor im Energiesparmodus oder ist der ausgeschaltete Monitor an die Steckdose angeschlossen, funktionieren alle über den jeweiligen USB-Anschluss (vorgeschaltet und nachgeschaltet) verbundenen Geräte. Deshalb variiert der Stromverbrauch des Monitors je nach angeschlossenem Gerät auch im Energiesparmodus.

# Kapitel 4 Fehlerbeseitigung

Besteht ein Problem auch nach Anwendung aller angegebenen Lösungen, wenden Sie sich an einen Fachhändler in Ihrer Nähe.

- Problem: Kein Bild → Siehe Nr. 1 - Nr. 2.
- Bildprobleme (Digitaleingang) → Siehe Nr. 3 - Nr. 8.
- Bildprobleme (Analogeingang) → Siehe Nr. 3 - Nr. 13.
- Sonstige Probleme → Siehe Nr. 14 - Nr. 17.
- USB-Probleme → Siehe Nr. 18.

Probleme	Mögl. Ursache und Lösung
<b>1. Kein Bild</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Betriebsanzeige: Aus.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfen Sie, ob das Netzkabel richtig eingesteckt ist. Besteht das Problem weiterhin, schalten Sie den Monitor aus und nach wenigen Minuten wieder ein.</li> <li>• Drücken Sie .</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Betriebsanzeige leuchtet blau.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erhöhen Sie alle RGB-Justierungswerte unter &lt;Gain-Einstellung&gt;. (siehe Seite 13)</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anzeigenstatus leuchtet orange.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wechseln Sie mit der Taste  das Eingangssignal.</li> <li>• Bewegen Sie die Maus oder drücken Sie eine Taste.</li> <li>• Prüfen Sie, ob der Computer eingeschaltet ist.</li> </ul>
<b>2. Die Meldung unten wird angezeigt.</b>	<p>Diese Meldung wird angezeigt, wenn das Eingangssignal nicht korrekt übertragen wird, der Monitor jedoch ordnungsgemäß funktioniert.</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Meldung erscheint, wenn kein Signal übertragen wird.</li> </ul> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die links stehende Meldung wird angezeigt, wenn PCs das Signal nicht gleich nach dem Einschalten übertragen.</li> <li>• Prüfen Sie, ob der Computer eingeschaltet ist.</li> <li>• Prüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist.</li> <li>• Wechseln Sie mit der Taste  das Eingangssignal.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die nachstehende Meldung zeigt an, dass sich das Eingangssignal außerhalb des angegebenen Frequenzbereichs befindet. (Diese Signalfrequenz wird rot angezeigt.) Beispiel:</li> </ul> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Starten Sie den PC neu.</li> <li>• Wählen Sie mithilfe des zur Grafikkarte gehörenden Dienstprogramms einen geeigneten Anzeigemodus.</li> </ul>
<b>3. Der Bildschirm ist zu hell oder zu dunkel eingestellt.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie die Helligkeit über &lt;Helligkeit&gt; ein. (Die Hintergrundbeleuchtung des LCD-Monitors hat eine begrenzte Lebensdauer. Wenn der Bildschirm dunkel wird oder flackert, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.)</li> </ul>
<b>4. Zeichen sind unscharf.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Führen Sie die Einstellung mit &lt;Glätten&gt; aus. (siehe Seite 10)</li> </ul>
<b>5. Nachbilder treten auf.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwenden Sie für eine lang andauernde Bildanzeige einen Bildschirmschoner oder eine Abschaltfunktion.</li> <li>• Nachbilder treten vor allem bei LCD-Monitoren auf. Vermeiden Sie langes Anzeigen desselben Bildes.</li> </ul>
<b>6. Grüne, rote, blaue, weiße oder fehlerhafte Punkte bleiben auf dem Bildschirm.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dies liegt an der Charakteristik des LCD-Displays und ist kein Fehler.</li> </ul>
<b>7. Störende Muster oder Abdrücke bleiben auf dem Bildschirm.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lassen Sie den Bildschirm des Monitors weiß oder schwarz. Diese Erscheinung sollte anschließend nicht mehr auftreten.</li> </ul>
<b>8. Geräusche entstehen am Bildschirm.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wählen Sie beim Eingeben von analogen Eingangssignalen im Menü &lt;Bildparameter&gt; unter &lt;Signalfilter&gt; 1 bis 4 aus, um den Modus zu ändern.</li> <li>• Beim Empfang von Signalen des HDCP-Systems werden die normalen Bilder möglicherweise nicht sofort angezeigt.</li> </ul>

Probleme	Mögl. Ursache und Lösung
<p>9. Anzeigeposition ist falsch.</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie die Bildposition ein, um das Bild korrekt im Anzeigebereich anzuzeigen. Verwenden Sie dazu die Option &lt;Bildposition&gt;. (siehe Seite 9)</li> <li>• Bleibt das Problem bestehen, verwenden Sie zum Ändern der Anzeigeposition das zur Grafikkarte gehörende Dienstprogramm (falls vorhanden).</li> </ul>
<p>10. Angezeigtes Bild ist kleiner oder größer als das tatsächliche Bild.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Passen Sie mithilfe von &lt;Auflösung&gt; die Auflösung an, sodass die Eingangssignalauflösung der Auflösung im Justierungsmenü entspricht. (siehe Seite 10)</li> </ul>
<p>11. Vertikale Balken erscheinen auf dem Bildschirm oder ein Teil des Bilds flackert.</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Führen Sie die Einstellung mit &lt;Clock&gt; aus. (siehe Seite 9)</li> </ul>
<p>12. Das gesamte Bild flackert oder ist unscharf.</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Führen Sie die Einstellung mit &lt;Phase&gt; aus. (siehe Seite 9)</li> </ul>
<p>13. Der obere Bereich des Bildschirms ist wie unten angegeben verzerrt.</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dies wird verursacht, wenn das zusammengesetzte Synchronisationssignal (X-OR) und das separate vertikale Synchronisationssignal gleichzeitig eingehen. Wählen sie entweder das zusammengesetzte oder das separate Signal aus.</li> </ul>
<p>14. Das Symbol &lt;Glätten&gt; im Justierungsmenü &lt;Bildparameter&gt; kann nicht ausgewählt werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Einstellung zum Glätten ist je nach Bildschirmauflösung möglicherweise nicht erforderlich. (Das Symbol für das Glätten kann nicht ausgewählt werden.)</li> <li>• &lt;Glätten&gt; ist deaktiviert, wenn der Bildschirm mit den folgenden Auflösungen angezeigt wird: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1.920 × 1.200</li> <li>• Wählen Sie unter &lt;Bildgröße&gt; die Option [Vergrößert] mit der Auflösung 1.600 × 1.200.</li> <li>• Wählen Sie unter &lt;Bildgröße&gt; die Option [Normal].</li> </ul> </li> </ul>
<p>15. Das Hauptmenü des Justierungsmenüs wird nicht angezeigt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen Sie, ob die Funktion zur Justiersperre aktiviert ist. (siehe Seite 18)</li> </ul>
<p>16. Der FineContrast-Menüs wird nicht angezeigt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfen Sie, ob das Hauptmenü des Justierungsmenüs ausgeführt wird. (Siehe „Erweiterte Einstellungen [Justierungsmenü]“ auf Seite 12.)</li> <li>• Überprüfen Sie, ob die Funktion zur Justiersperre aktiviert ist. (siehe Seite 18)</li> </ul>
<p>17. Die automatische Einstellung funktioniert nicht ordnungsgemäß.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Funktion wird nicht ausgeführt, wenn ein digitales Signal übertragen wird.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob die Funktion zur Justiersperre aktiviert ist. (siehe Seite 18)</li> <li>• Die Funktion wird mit bestimmten Grafikkarten möglicherweise nicht korrekt ausgeführt.</li> </ul>
<p>18. Der an das USB-Kabel angeschlossene Monitor wird nicht erkannt. / An den Monitor angeschlossene USB-Geräte funktionieren nicht ordnungsgemäß.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfen Sie, ob das USB-Kabel richtig eingesteckt ist.</li> <li>• Verwenden Sie einen anderen USB-Anschluss. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler vor Ort, wenn der PC oder die Peripheriegeräte bei Verwendung eines anderen USB-Anschlusses ordnungsgemäß funktionieren. (Weitere Details finden Sie im Handbuch zum PC.)</li> <li>• Führen Sie zum Prüfen des Status die folgenden Schritte aus. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Starten Sie den PC neu.</li> <li>• Schließen Sie den PC und die Peripheriegeräte direkt an.</li> </ul> </li> <li>• Wenn der PC oder die Peripheriegeräte ordnungsgemäß funktionieren, ohne dass sie über den Monitor (fungiert als USB-Hub) angeschlossen werden, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler vor Ort.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob der PC und das Betriebssystem USB-kompatibel sind. (Erkundigen Sie sich bei den entsprechenden Herstellern, ob die Geräte USB-kompatibel sind.)</li> <li>• Überprüfen Sie bei der Verwendung von Windows die BIOS-Einstellung des PCs für USB. (Weitere Details finden Sie im Handbuch zum PC.)</li> </ul>

# Kapitel 5 Referenz

## 5-1 Anbringen eines Schwenkarms

Statt des Standfußes kann ein Schwenkarm oder ein anderer Standfuß am Monitor angebracht werden. Verwenden Sie einen EIZO-Schwenkarm oder -Standfuß.

[Anbringen]

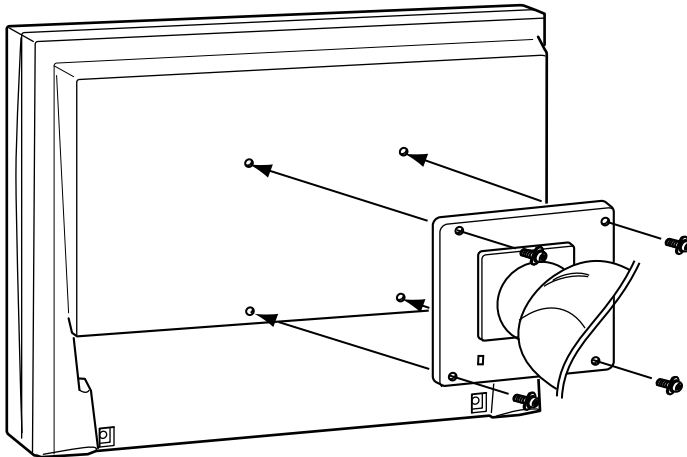
**1** Legen Sie den LCD-Monitor auf ein weiches Tuch, das auf einer stabilen Unterlage ausgebreitet ist. Das Display muss dabei nach unten zeigen.

**2** Entfernen Sie den Standfuß. (Sie benötigen dafür einen Schraubenzieher.)

Lösen Sie mit dem Schraubenzieher die vier Schrauben, die das Gerät und den Standfuß verbinden.

**3** Bringen Sie den Monitor an den Schwenkarm oder Standfuß an.

Befestigen Sie den Monitor mithilfe der im Benutzerhandbuch des Arms oder Fußes angegebenen Schrauben am Schwenkarm oder Standfuß.



### Hinweis

- Wenn Sie einen Schwenkarm anbringen, befolgen Sie die Anweisungen im jeweiligen Benutzerhandbuch.
- Wenn Sie den Schwenkarm oder Standfuß eines anderen Herstellers benutzen wollen, achten Sie darauf, dass der Arm oder Fuß dem VESA-Standard entspricht und die folgenden Spezifikationen erfüllt: Verwenden Sie die im Lieferumfang des Monitors enthaltenen Schrauben (M4 × 12 mm).
  - Lochabstand für die Schrauben: 100 mm × 100 mm
  - Stärke der Platte: 2,6 mm
  - Ausreichende Stabilität, um das Gewicht des Monitors (außer dem Standfuß) und Zubehör wie Kabel zu tragen.
- Bringen Sie den Schwenkarm oder Standfuß so an, dass der Monitor in den folgenden Winkeln geneigt werden kann:
  - 45 Grad nach oben, 45 Grad nach unten (horizontale Anzeige. Vertikale Anzeige um 90 Grad im Uhrzeigersinn gedreht)
- Schließen Sie die Kabel nach dem Anbringen des Arms an.

---

## 5-2 Reinigung

Reinigen Sie den Monitor regelmäßig, um ihn sauber zu halten und die Lebensdauer des Geräts zu verlängern.

### Gehäuse

Reinigen Sie das Gehäuse mit einem weichen in mildes Reinigungsmittel eingetauchten Tuch.

### LCD-Display

- Säubern Sie das LCD-Display mit einem weichen Tuch aus Baumwolle oder einem Brillenputztuch.
- Hartnäckige Flecken lassen sich mit einem mit Wasser befeuchteten Tuch entfernen. Wischen Sie anschließend für ein besseres Resultat mit einem trockenen Tuch nach.

#### Hinweis

- Verwenden Sie keine Lösungsmittel oder Chemikalien wie Verdünnungsmittel, Benzol, Wachs, Alkohol oder Poliermittel. Dadurch könnte das Gehäuse oder das LCD-Display beschädigt werden.

#### HINWEIS

- „ScreenCleaner“ wird zur Reinigung der LCD-Displayoberfläche empfohlen.

## 5-3 Spezifikationen

### SX2461W

LCD-Display		610 mm (24,1 Zoll), TFT-Farbdisplay mit Antireflexionsbeschichtung Betrachtungswinkel: horizontal 178°, Vertikal 178° (CR: 10 oder mehr)
Punktabstand		0,270 mm
Horizontale Abtastfrequenz		Analog: 24 - 94 kHz Digital: 31 - 76 kHz
Vertikale Abtastfrequenz		Analog: 49 - 86 Hz (Non-interlace) (1.600 × 1.200: 49 - 76 Hz) (1.920 × 1.200: 49 - 61 Hz) Digital: 59 - 61 Hz (Non-interlace) (VGA-TEXT: 69 - 71 Hz)
Auflösung		1.920 Punkte × 1.200 Zeilen
Punktfrequenz (max.)		Analog: 202,5 MHz Digital: 162 MHz
Anzeigefarben (max.)		Ungefähr 16,77 Millionen Farben
Sichtbare Bildgröße (H × V)		518,4 mm × 324,0 mm
Stromversorgung		100 - 120 VAC ±10 %, 50/60 Hz 1,1 A 200 - 240 VAC ±10 %, 50/60 Hz 0,55 A
Leistungsaufnahme	Bildschirmanzeige Ein	Max. 110W (mit USB-Ladefunktion) Max. 100W (ohne USB-Ladefunktion)
	Energiesparmodus	Max. 2 W (bei einfachem Signaleingang, ohne USB-Ladefunktion)
	Netzschalter ausgeschaltet	Max. 1 W (ohne USB-Ladefunktion)
Signaleingänge		DVI-I-Anschluss (für HDCP) ×2
Analoges Eingangssignal (Sync)		Getrennt, TTL, Positiv/Negativ
		Zusammengesetzt, TTL, Positiv/Negativ
Analoges Eingangssignal (Video)		Analog, Positiv (0,7Vp-p/75 Ω)
Digitales Signalübertragungssystem		TMDS (Einzel-Link)
Signalspeicher (Video)		Analoges Signal: 45 (werkseitig voreingestellt: 30)
		Digitales Signal: 10 (werkseitig voreingestellt: 0)
Plug & Play		VESA DDC 2B/EDID structure 1,3
Abmessungen (Breite) × (Höhe) × (Tiefe) mm (Zoll)	Hauptgerät (mit höhenverstellbarem Fuß)	566mm(22,3) × 456 - 538mm(18,0 - 21,2) × 230mm(9,1)
	Hauptgerät (ohne Standfuß)	566mm(22,3) × 367mm(14,4) × 85mm(3,3)
Gewicht (einschließlich Standfuß)	Hauptgerät (mit höhenverstellbarem Fuß)	11,0 kg (24,3 lbs.)
	Hauptgerät (ohne Standfuß)	7,4 kg (16,3 lbs.)
Justierungsbereich	Kippen	40° nach oben, 0° nach unten
	Drehen	35° nach rechts, 35° nach links
	Höhenverstellung	82 mm (3,2 Zoll)
	Rotation	90°

Umgebungsbedingungen	Temperatur	Betriebstemperatur: 0 °C - 35 °C (32 °F - 95 °F) Lagertemperatur: -20 °C - 60 °C (-4 °F - 140 °F)
	Luftfeuchte	Relative Luftfeuchte: 30 % - 80 % (ohne Kondensierung)
USB	Standard	USB Specification Revision 2.0
	Anschluss	Vorgeschalteter Anschluss × 1, Nachgeschalteter Anschluss × 2
	Versorgungsstrom	Vorgeschaltet: Max. 500 mA/1 Anschluss

## SX2761W

LCD-Display		690 mm (27,0 Zoll), TFT-Farbdisplay mit Antireflexionsbeschichtung Betrachtungswinkel: horizontal 178°, Vertikal 178° (CR: 10 oder mehr)
Punktabstand		0,303 mm
Horizontale Abtastfrequenz		Analog: 24 - 94 kHz Digital: 31 - 76 kHz
Vertikale Abtastfrequenz		Analog: 49 - 86 Hz (Non-interlace) (1.600 × 1.200: 49 - 76 Hz) (1.920 × 1.200: 49 - 61 Hz) Digital: 59 - 61 Hz (Non-interlace) (VGA-TEXT: 69 - 71 Hz)
Auflösung		1.920 Punkte × 1.200 Zeilen
Punktfrequenz (max.)		Analog: 202,5 MHz Digital: 162 MHz
Anzeigefarben (max.)		Ungefähr 16,77 Millionen Farben
Sichtbare Bildgröße (H × V)		581,76 mm × 363,6 mm
Stromversorgung		100 - 120 VAC ±10 %, 50/60 Hz 1,1 A 200 - 240 VAC ±10 %, 50/60 Hz 0,6 A
Leistungsaufnahme	Bildschirmanzeige Ein	Max. 115W (mit USB-Ladefunktion) Max. 110W (ohne USB-Ladefunktion)
	Energiesparmodus	Max. 1,7 W (bei einfachem Signaleingang, ohne USB-Ladefunktion)
	Netzschalter ausgeschaltet	Max. 0,9 W (ohne USB-Ladefunktion)
Signaleingänge		DVI-I-Anschluss (für HDCP) ×2
Analoges Eingangssignal (Sync)		Getrennt, TTL, Positiv/Negativ
		Zusammengesetzt, TTL, Positiv/Negativ
Analoges Eingangssignal (Video)		Analog, Positiv (0,7Vp-p/75 Ω)
Digitales Signalübertragungssystem		TMDS (Einzel-Link)
Signalspeicher (Video)		Analoges Signal: 45 (werkseitig voreingestellt: 30)
		Digitales Signal: 10 (werkseitig voreingestellt: 0)
Plug & Play		VESA DDC 2B/EDID structure 1,3
Abmessungen (Breite) × (Höhe) × (Tiefe) mm (Zoll)	Hauptgerät (mit höhenverstellbarem Fuß)	630mm(24,8) × 492,5 - 610,5mm(19,4 - 24,0) × 254,7mm(10,0)
	Hauptgerät (ohne Standfuß)	630mm(24,8) × 412mm(16,2) × 86mm(3,4)
Gewicht (einschließlich Standfuß)	Hauptgerät (mit höhenverstellbarem Fuß)	13,2 kg (29,1 lbs.)
	Hauptgerät (ohne Standfuß)	8,7 kg (19,2 lbs.)

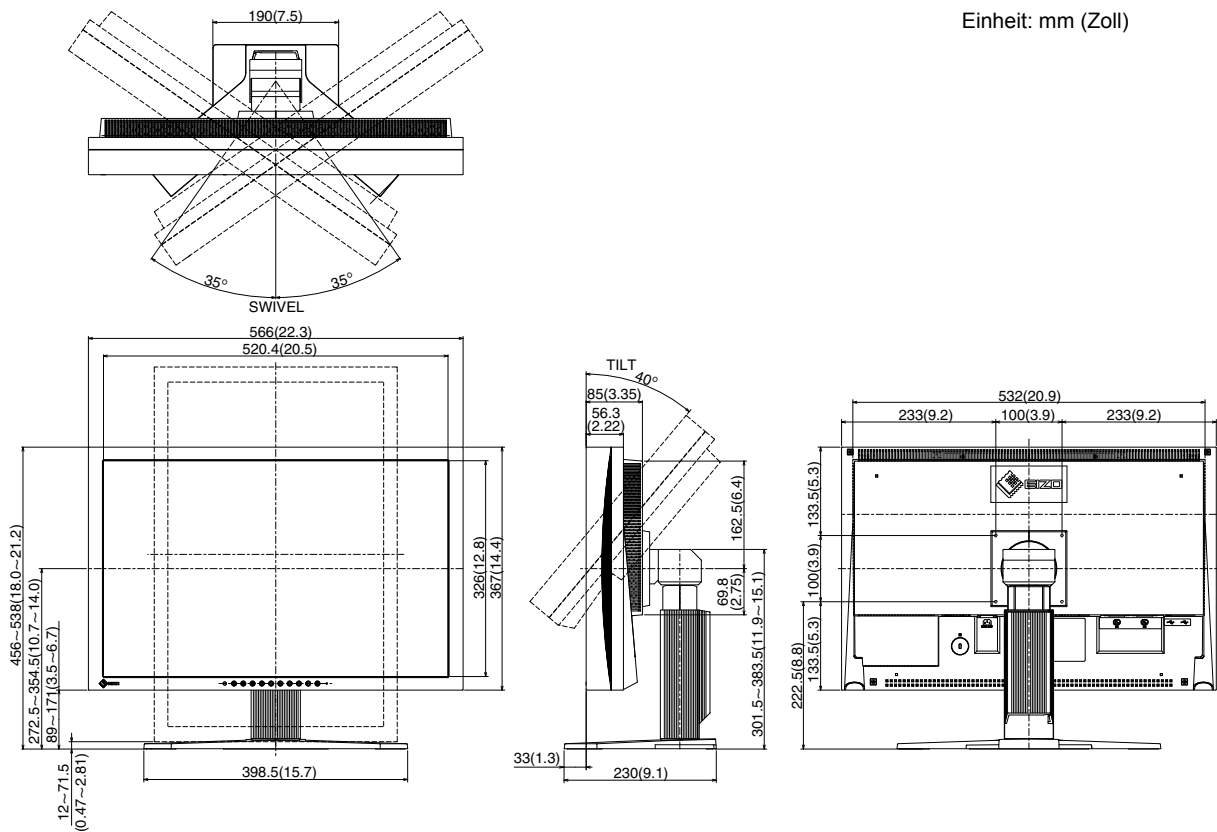
Justierungsbereich	Kippen	40° nach oben, 0° nach unten
	Drehen	35° nach rechts, 35° nach links
	Höhenverstellung	118 mm (4,6 Zoll)
	Rotation	90°
Umgebungsbedingungen	Temperatur	Betriebstemperatur: 0 °C - 35 °C (32 °F - 95 °F) Lagertemperatur: -20 °C - 60 °C (-4 °F - 140 °F)
	Luftfeuchte	Relative Luftfeuchte: 30 % - 80 % (ohne Kondensierung)
USB	Standard	USB Specification Revision 2.0
	Anschluss	Vorgeschalteter Anschluss × 1, Nachgeschalteter Anschluss × 2
	Versorgungsstrom	Vorgeschaltet: Max. 500 mA/1 Anschluss

### Standardeinstellungen (Werkeinstellungen)

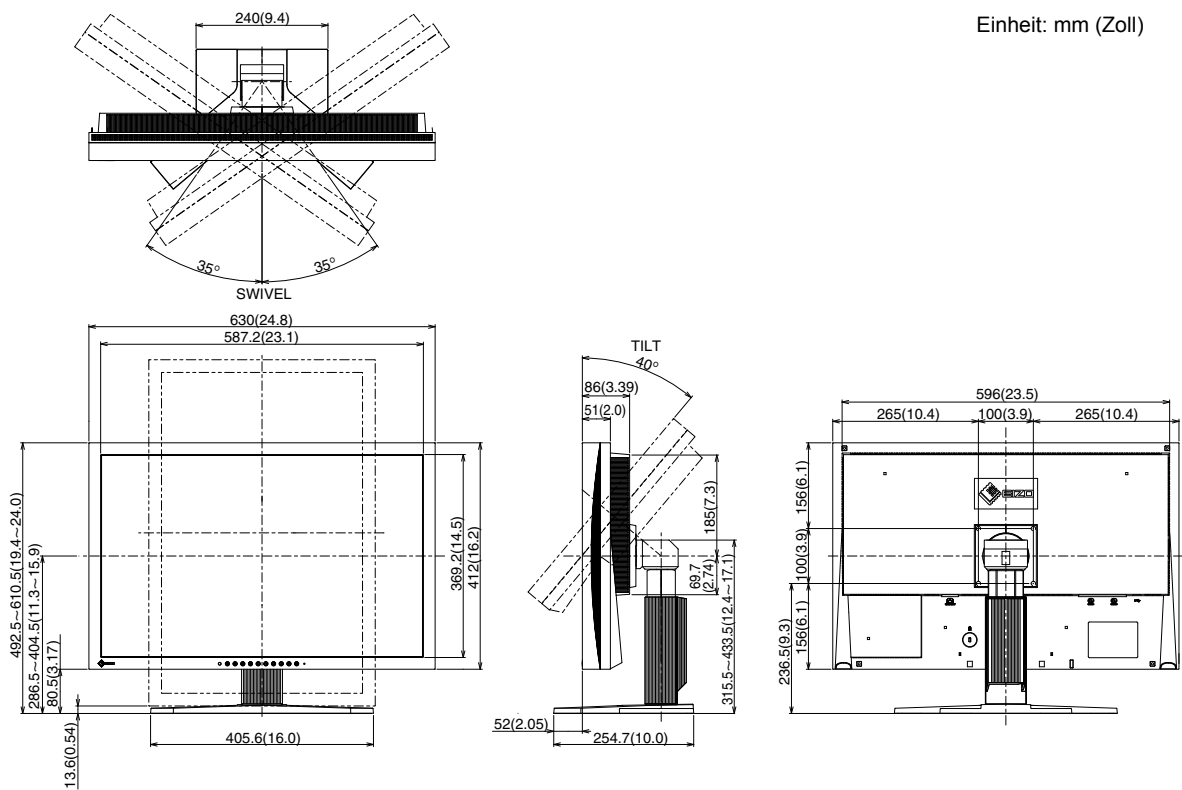
BrightRegulator	Aus	
Glätten	3	
FineContrast-Modus	Custom	
PowerManager	VESA DPMS (Analogeingang)	
	DVI DMPM (Digitaleingang)	
Bildgröße	Vollbild	
Signalton	Ein	
Abschaltfunktion	Aus	
Menü Einstellungen	Menü Größe	Normal
	Einschaltzeit	45 sek.
Signal-Priorität	1	
Sprache	English	



## Äußere Abmessungen SX2461W

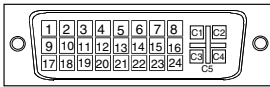


## Äußere Abmessungen SX2761W



## Pin-Belegung

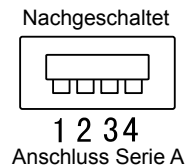
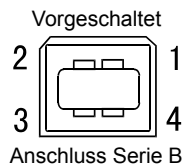
- DVI-I-Anschluss



Pin-Nr.	Signal	Pin-Nr.	Signal	Pin-Nr.	Signal
1	T.M.D.S. Data 2-	11	T.M.D.S. Data1/3 Shield	21	NC*
2	T.M.D.S. Data 2+	12	NC*	22	T.M.D.S. Clock shield
3	T.M.D.S. Data2/4 Shield	13	NC*	23	T.M.D.S. Clock+
4	NC*	14	+5V Power	24	T.M.D.S. Clock-
5	NC*	15	Ground (return for +5V, Hsync and Vsync)	C1	Analog Red
6	DDC Clock (SCL)	16	Hot Plug Detect	C2	Analog Green
7	DDC Data (SDA)	17	T.M.D.S. Data0-	C3	Analog Blue
8	Analog Vertical Sync	18	T.M.D.S. Data0+	C4	Analog Horizontal Sync
9	T.M.D.S. Data1-	19	T.M.D.S. Data0/5 Shield	C5	Analog Ground (analog R,G,&B return)
10	T.M.D.S. Data1+	20	NC*		

(NC\*: Keine Verbindung)

- USB-Anschluss



Kontaktnummer	Signal	Anmerkungen
1	VCC	Kabelstrom
2	- Data	Serielle Daten
3	+ Data	Serielle Daten
4	Ground	Kabelerdung

## Optionenliste

Reinigungsset	EIZO ScreenCleaner
Signalkabel	FD-C16 FD-C39
Lautsprecher	i•Sound L3

## 5-4 Glossar

### Auflösung

Das LCD-Display besteht aus einer großen Anzahl von Bildelementen bestimmter Größe (Pixel), die durch Aufleuchten den Bildschirminhalt darstellen. Dieser Monitor setzt sich aus 1.920 horizontalen und 1.200 vertikalen Pixeln zusammen. Bei einer Auflösung von  $1.920 \times 1.200$  Pixel werden alle Pixel im Vollbildmodus angezeigt (1:1).

### Bereich

Die Bereichseinstellungen steuern den Ausgangssignalebene, sodass der gesamte Farbverlauf angezeigt werden kann. Die Bereichseinstellungen sollten vor den Farbeinstellungen vorgenommen werden.

### Clock (Takt)

Bei der Umwandlung eines analogen Eingangssignals in ein digitales Signal zur Bildwiedergabe muss ein über den Analogeneingang betriebener Monitor einen Takt mit einem Signal verwenden, dessen Frequenz auf die Punktfrequenz der verwendeten Grafikkarte abgestimmt ist.

Das nennt man Taktanpassung. Ist der Taktpuls nicht korrekt eingestellt, sind vertikale Balken auf dem Monitor zu sehen.

### DVI (Digital Visual Interface)

Bei DVI handelt es sich um einen digitalen Schnittstellenstandard. DVI ermöglicht die direkte und verlustfreie Übertragung digitaler PC-Daten.

Verwendet werden hierbei das TMDS-Signalübertragungsverfahren sowie DVI-Anschlüsse. Man unterscheidet zwei Arten von DVI-Anschlüssen: DVI-D-Anschlüsse (ausschließlich für digitale Signale) und DVI-I-Anschlüsse (sowohl für digitale als auch für analoge Signale).

### DVI DMPM (DVI Digital Monitor Power Management)

DVI DMPM ist ein Energiesparsystem für eine digitale Schnittstelle. Der Status „Monitor EIN (Betriebsmodus)“ und „Aktiv Aus (Energiesparmodus)“ sind Voraussetzung für die Verwendung von DVI DMPM als Energiesparfunktion.

### Gain-Einstellung

Justiert die Farbparameter für Rot, Grün und Blau. Ein LCD-Monitor stellt Farben mithilfe von Licht dar, das den Farbfilter des LCD-Displays durchdringt. Rot, Grün und Blau sind die drei Primärfarben. Alle Farben des Monitors werden durch Mischung dieser drei Farben erzeugt. Der Farbton kann durch Ändern der Intensität, mit der das Licht die einzelnen Farbfilter durchdringt, verändert werden.

### Gamma

Die Lichtintensitätswerte eines Monitors reagieren nicht-linear auf eine Änderung des Eingangssignalpegels. Dieses Phänomen wird allgemein als „Gamma-Charakteristik“ bezeichnet. Ein geringer Gamma-Wert liefert Bilder mit geringem Kontrast, wohingegen ein hoher Gamma-Wert für kontrastreiche Bilder sorgt.

### HDCP (High-bandwidth Digital Contents Protection)

Digitales Signalverschlüsselungssystem als Kopierschutz für digitale Inhalte, wie z. B. für Video, Musik usw. Die sichere Übertragung digitaler Inhalte wird sichergestellt, indem die Inhalte auf der Sendeseite verschlüsselt, über einen DVI-Ausgang gesendet und auf der Empfangsseite wieder entschlüsselt werden.

Digitale Inhalte können nicht reproduziert werden, wenn sowohl Sende- als auch Empfangsgerät nicht mit einem HDCP-System kompatibel sind.

### Phase

„Phase“ beschreibt die Abtastfrequenz für die Umwandlung von analogen in digitale Signale. Durch Justieren dieses Parameters wird der Takt angepasst. Es empfiehlt sich, Phaseneinstellungen erst dann vorzunehmen, wenn der Takt korrekt angepasst wurde.

### **sRGB (Standard RGB)**

Internationaler Standard für den „Farbraum Rot, Grün und Blau“ bei Peripheriegeräten, wie z. B. Monitore, Drucker, Digitalkameras oder Scanner. Mit sRGB haben Internet-Nutzer die Möglichkeit, auf einfache Weise eine präzise Farbabstimmung vorzunehmen.

### **Temperatur**

Bei der Farbtemperatur handelt es sich um ein Verfahren zum Messen des weißen Farbtons (üblicherweise angegeben in Grad Kelvin). Bei niedrigen Temperaturen bekommt das Bild einen Rotstich, während sich bei hohen Temperaturen, ähnlich wie bei einer Flamme, ein Blaustich bemerkbar lässt.

5.000K: leicht rötlicher Weißton

6.500K: warmer Weißton („Papierweiß“)

9.300K: leicht bläulicher Weißton

### **TMDS (Transition Minimized Differential Signaling)**

Signalübertragungsmethode für die digitale Schnittstelle.

### **VESA DPMS (Video Electronics Standards Association - Display Power Management Signaling)**

Bei VESA handelt es sich um einen Signalstandard für PCs (Grafikkarte), der die Nutzung der Energiesparfunktion von Monitoren ermöglicht. DPMS bezeichnet den Signalstatus zwischen PC und Monitor.

## 5-5 Voreingestellte Taktraten

Die folgende Tabelle enthält die werkseitig voreingestellten Videotaktraten (nur bei analogem Signal):

Modus	Punktfrequenz		Frequenz		Polarität
			Horizontal: kHz	Vertikal: Hz	
VGA 640×480@60Hz	25,2 MHz	Horizontal	31,47	Negativ	
		Vertikal	59,94	Negativ	
VGA 720×400@70Hz	28,3 MHz	Horizontal	31,47	Negativ	
		Vertikal	70,09	Positiv	
Macintosh 640×480@67Hz	30,2 MHz	Horizontal	35,00	Negativ	
		Vertikal	66,67	Negativ	
Macintosh 832×624@75Hz	57,3 MHz	Horizontal	49,72	Negativ	
		Vertikal	74,55	Negativ	
Macintosh 1152×870@75Hz	100,0 MHz	Horizontal	68,68	Negativ	
		Vertikal	75,06	Negativ	
Macintosh 1280×960@75Hz	126,2 MHz	Horizontal	74,76	Positiv	
		Vertikal	74,76	Positiv	
VESA 640×480@72Hz	31,5 MHz	Horizontal	37,86	Negativ	
		Vertikal	72,81	Negativ	
VESA 640×480@75Hz	31,5 MHz	Horizontal	37,50	Negativ	
		Vertikal	75,00	Negativ	
VESA 640×480@85Hz	36,0 MHz	Horizontal	43,27	Negativ	
		Vertikal	85,01	Negativ	
VESA 800×600@56Hz	36,0 MHz	Horizontal	35,16	Positiv	
		Vertikal	56,25	Positiv	
VESA 800×600@60Hz	40,0 MHz	Horizontal	37,88	Positiv	
		Vertikal	60,32	Positiv	
VESA 800×600@72Hz	50,0 MHz	Horizontal	48,08	Positiv	
		Vertikal	72,19	Positiv	
VESA 800×600@75Hz	49,5 MHz	Horizontal	46,88	Positiv	
		Vertikal	75,00	Positiv	
VESA 800×600@85Hz	56,3 MHz	Horizontal	53,67	Positiv	
		Vertikal	85,06	Positiv	
VESA 1024×768@60Hz	65,0 MHz	Horizontal	48,36	Negativ	
		Vertikal	60,00	Negativ	
VESA 1024×768@70Hz	75,0 MHz	Horizontal	56,48	Negativ	
		Vertikal	70,07	Negativ	
VESA 1024×768@75Hz	78,8 MHz	Horizontal	60,02	Positiv	
		Vertikal	75,03	Positiv	
VESA 1024×768@85Hz	94,5 MHz	Horizontal	68,68	Positiv	
		Vertikal	85,00	Positiv	
VESA 1152×864@75Hz	108,0 MHz	Horizontal	67,50	Positiv	
		Vertikal	75,00	Positiv	
VESA 1280×960@60Hz	108,0 MHz	Horizontal	60,00	Positiv	
		Vertikal	60,00	Positiv	
VESA 1280×1024@60Hz	108,0 MHz	Horizontal	63,98	Positiv	
		Vertikal	60,02	Positiv	
VESA 1280×1024@75Hz	135,0 MHz	Horizontal	79,98	Positiv	
		Vertikal	75,03	Positiv	
VESA 1280×1024@85Hz	157,5 MHz	Horizontal	91,15	Positiv	
		Vertikal	85,03	Positiv	
VESA 1600×1200@60Hz	162,0 MHz	Horizontal	75,00	Positiv	
		Vertikal	60,00	Positiv	
VESA 1600×1200@65Hz	175,0 MHz	Horizontal	81,30	Positiv	
		Vertikal	65,00	Positiv	

### Hinweis

- Je nach angeschlossenem PC kann die Anzeigeposition variieren, sodass Justierungen mithilfe des Justierungsmenüs erforderlich sein können.
- Wird ein Eingangssignal verwendet, das in der Tabelle nicht aufgeführt ist, passen Sie den Bildschirm mithilfe des Justierungsmenüs an. In manchen Fällen kann es jedoch vorkommen, dass das Bild auch nach den vorgenommenen Justierungen nicht korrekt angezeigt wird.
- Bei Verwendung von Interlace-Signalen kann das Bild auch nach den vorgenommenen Justierungen im Justierungsmenü nicht korrekt dargestellt werden.

Modus	Punktfrequenz		Frequenz		Polarität
			Horizontal: kHz	Vertikal: Hz	
VESA 1600×1200@70Hz	189,0 MHz	Horizontal	87,50	Positiv	
		Vertikal	70,00	Positiv	
VESA 1600×1200@75Hz	202,5 MHz	Horizontal	93,80	Positiv	
		Vertikal	75,00	Positiv	
VESA CVT 1680×1050@60Hz	146,3 MHz	Horizontal	65,29	Negativ	
		Vertikal	59,95	Positiv	
VESA CVT 1920×1200	193,3 MHz	Horizontal	74,56	Negativ	
		Vertikal	59,89	Positiv	
VESA CVT RB 1920× 1200	154,0 MHz	Horizontal	74,04	Positiv	
		Vertikal	59,95	Negativ	

For U.S.A. , Canada, etc. (rated 100-120 Vac) Only

## FCC Declaration of Conformity

**We, the Responsible Party**

EIZO NANAOTECHNOLOGIES INC.

5710 Warland Drive, Cypress, CA 90630

Phone: (562) 431-5011

**declare that the product**

Trade name: EIZO

Model: FlexScan SX2461W/SX2761W

**is in conformity with Part 15 of the FCC Rules. Operation of this product is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.**

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures.

- \* Reorient or relocate the receiving antenna.
- \* Increase the separation between the equipment and receiver.
- \* Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- \* Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

Changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate the equipment.

### Note

Use the attached specified cable below or EIZO signal cable with this monitor so as to keep interference within the limits of a Class B digital device.

- AC Cord
- Shielded Signal Cable (enclosed)

## Canadian Notice

This Class B digital apparatus complies with Canadian ICES-003.

Cet appareil numérique de la classe B est conforme à la norme NMB-003 du Canada.

### **Hinweise zur Auswahl des richtigen Schwenkarms für Ihren Monitor**

Dieser Monitor ist für Bildschirmarbeitsplätze vorgesehen. Wenn nicht der zum Standardzubehör gehörige Schwenkarm verwendet wird, muss statt dessen ein geeigneter anderer Schwenkarm installiert werden. Bei der Auswahl des Schwenkarms sind die nachstehenden Hinweise zu berücksichtigen:

Der Standfuß muß den nachfolgenden Anforderungen entsprechen:

- a) Der Standfuß muß eine ausreichende mechanische Stabilität zur Aufnahme des Gewichtes vom Bildschirmgerät und des spezifizierten Zubehörs besitzen. Das Gewicht des Bildschirmgerätes und des Zubehörs sind in der zugehörigen Bedienungsanleitung angegeben.
- b) Die Befestigung des Standfusses muß derart erfolgen, daß die oberste Zeile der Bildschirmanzeige nicht höher als die Augenhöhe eines Benutzers in sitzender Position ist.
- c) Im Fall eines stehenden Benutzers muß die Befestigung des Bildschirmgerätes derart erfolgen, daß die Höhe der Bildschirmmitte über dem Boden zwischen 135 – 150 cm beträgt.
- d) Der Standfuß muß die Möglichkeit zur Neigung des Bildschirmgerätes besitzen (max. vorwärts: 5°, min. nach hinten  $\geq 5^\circ$ ).
- e) Der Standfuß muß die Möglichkeit zur Drehung des Bildschirmgerätes besitzen (max.  $\pm 180^\circ$ ). Der maximale Kraftaufwand dafür muß weniger als 100 N betragen.
- f) Der Standfuß muß in der Stellung verharren, in die er manuell bewegt wurde.
- g) Der Glanzgrad des Standfusses muß weniger als 20 Glanzeinheiten betragen (seidenmatt).
- h) Der Standfuß mit Bildschirmgerät muß bei einer Neigung von bis zu 10° aus der normalen aufrechten Position kippstabil sein.

### **Hinweis zur Ergonomie :**

Dieser Monitor erfüllt die Anforderungen an die Ergonomie nach EK1-ITB2000 mit dem Videosignal, 1920 × 1200, Digital Eingang und mindestens 60,0 Hz Bildwiederholfrequenz, non interlaced. Weiterhin wird aus ergonomischen Gründen empfohlen, die Grundfarbe Blau nicht auf dunklem Untergrund zu verwenden (schlechte Erkennbarkeit, Augenbelastung bei zu geringem Zeichenkontrast.)

„Maschinenlärminformations-Verordnung 3. GPSGV:

Der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 dB(A) oder weniger gemäss EN ISO 7779“





### **EIZO NANA O CORPORATION**

153 Shimokashiwano, Hakusan, Ishikawa 924-8566 Japan  
Phone: +81 76 277 6792 Fax: +81 76 277 6793

### **EIZO NANA O TECHNOLOGIES INC.**

5710 Warland Drive, Cypress, CA 90630, U.S.A.  
Phone: +1 562 431 5011 Fax: +1 562 431 4811

### **EIZO EUROPE AB**

Lovangsvagen 14 194 61, Upplands Väsby, Sweden  
Phone: +46 8 594 105 00 Fax: +46 8 590 91 575

### **EIZO NANA O AG**

Moosacherstrasse 6, Au CH - 8820 Wädenswil, Switzerland  
Phone: +41-0-44 782 24 40 Fax: +41-0-44 782 24 50

### **Avnet Technology Solutions GmbH**

Lötscher Weg 66, D-41334 Nettetal, Germany  
Phone: +49 2153 733-400 Fax: +49 2153 733-483

<http://www.eizo.com>



2nd Edition-November, 2007

03V22223B1  
(U.M-SX2461W)